



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf

Fischbach • Feldschlößchen • Großberkmannsdorf

Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

Aus dem Rödertal Seite 3/9

Langebrücker Nachrichten Seite 7

Tipps & Termine Seite 6

Radeberger Bücherzelle Seite 10

#heimatzeitung
Gesucht
Zeitungszusteller (m/w/d)

für unsere Heimatzeitung **die Radeberger**

Prospekte sind bereits eingelegt,
Verteilung Donnerstag und/oder Freitag möglich

Wer kann verteilen?

z. B. Rentner, die Lust haben, sich zu bewegen
oder Schüler (ab 13 Jahre) sowie Vereine,
die ihr Taschengeld oder die Clubkasse
aufbessern wollen.

Weitere Infos

die Radeberger

Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstraße 16a, 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 44 23 01

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:	
112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
	Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Sa., So.: 24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

08./09.02.	Dres. Weber Radeberg, Dr.-Albert-Dietze-Str. 11 Tel. 03528/44 20 33
15./16.02.	Gem. Praxis Dr. Melde / Dr. Bräuer Radeberg, Badstraße 17 Tel. 03528/44 59 32

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr		
08.02.	Mohren-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 58 35
09.02.	Löwen-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 22 28
10.02.	Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/589 15
11.02.	VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/599 15
12.02.	Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/330 31
13.02.	Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/542 36
14.02.	Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf	Tel. 035200/25 60

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau
werkt. 18.00-08.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

31.01. - 07.02.:	Frau TÄ Benzner, Dresden-Weißig Tel. 0172 / 796 05 38
07.02. - 14.02.:	Herr DVM Jakob, Radeberg Tel. 03528 / 44 74 57 o. 0171 / 8 14 77 53

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
Tel. 035973-2830

BEILAGENHINWEIS

Wir bitten um freundliche Beachtung der Teilbeilage:

Formel 4 Fitness

Neujahrsempfang der Großen Kreisstadt Radeberg

„Wir stehen vor nicht unerheblichen Herausforderungen“



Der Saal des Kaiserhofes war am vergangenen Sonntag wieder gut gefüllt, denn Radebergs Oberbürgermeister hatte traditionell zum Neujahrsempfang eingeladen. Man war gespannt, welche Themen wohl den Weg in die Rede des Stadtoberhauptes geschafft haben. Schließlich ist Gerhard Lemm auch für ehrlich-kritische Worte bekannt. Zudem verteilte Lemm auch bei diesem Anlass die Kippots als Zeichen gegen Anfeindungen und Antisemitismus an Stadträte, Würdenträger und Gäste.

„Es muss sich ändern, wie wir miteinander umgehen!“ (Martin Dulig)

Doch bevor der Bürgermeister ans Rednerpult trat, übergab er das Wort an einen besonderen Gast. Martin Dulig, Minister im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und stellvertretender Ministerpräsident sprach von Zeiten der Veränderung. Er sprach über das „Wir“ und das „Gemeinsam anpacken“. „Wir brauchen Menschen, die sich engagieren und das muss auch dementsprechend gewürdigt werden“, fasst der Politiker zusammen. Er wünscht sich in der Politik weniger Themen, welche die Gemeinschaft spalten. Mehr Kompromissbereitschaft und mehr Respekt untereinander sind ihm für das Weiterkommen wichtig. Abschließend fasst er seine kurze Ansprache zusammen: „Wir sollten beherzt und mit Herz an die Aufgaben herangehen!“



Die Mädchen der 5. bis 8. Klasse der Kurrende Radeberg eröffnen mit ihrem Gesang den Neujahrsempfang der Stadt Radeberg.

„Es ist viel passiert in der Welt, in Europa und auch in Radeberg“ (Gerhard Lemm)

Radebergs Oberbürgermeister verspricht zu Beginn seiner Rede, dass er sich Mühe gibt, die Aufmerksamkeit seiner Gäste nicht zu lang zu strapazieren, immerhin ist für seinen umfangreichen Redefluss bekannt. Er eröffnet wie immer mit globalen Themen und Weltpolitik und resümiert: „So können wir nicht miteinander umgehen.“ Denn auch er wurde, wie viele andere Kommunalpolitiker, bereits angefeindet, wobei die Wortwahl weit unter der Gürtellinie liegt. Er schwingt den Bogen nach Deutschland, „...denn wo Schatten ist, da ist auch Licht...“, 2019 und 2020 stehen ganz im Zeichen der Deutschen Einheit. In Radeberg konnte man dem Ziel der Stabilisation bzw. dem Wachstum der Bevölkerung gerecht werden. 18.829 Einwohner hat die Stadt momentan und der Zuzug hält weiter an. Das Melderegister zeigt zwar weiterhin mehr Sterbefälle als Geburten, doch die Bürgerschaft bleibt stabil. Lemm verweist übrigens auch auf den geringen Ausländeranteil von knapp drei Prozent, weshalb er das ganze Getöse, um eine Überflutung an Fremden nicht versteht.

„Vieles konnte vollendet werden“ (Gerhard Lemm)

Auf etliche Bauvorhaben können die Radeberger stolz sein. Es ist beispielsweise ein neuer Stadtwirtschaftshof in Betrieb gegangen und der Gasthof Ullersdorf und die Turnhalle Großberkmannsdorf wurden fertiggestellt, um nur einige Projekte zu nennen. Das Festjahr Radeberg800 liegt nun hinter uns und bescherte viele eindrucksvolle Momente, die der OB aus Zeitgründen gar nicht alle aufzählen konnte.



Auch Martin Dulig, Minister im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und stellvertretender Ministerpräsident, folgte der Einladung von Gerhard Lemm ein Zeichen gegen Antisemitismus zu setzen und trug bei seinem Besuch eine Kippa.



Wie bereits am Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus, trug Radebergs Oberbürgermeister auch zum Neujahrsempfang eine Kippa. Zahlreiche Gäste folgten seinem Beispiel.

„Kinderbetreuung ist Bildung und darf nicht an der Kassenlage der Kommunen festgemacht werden!“

Nach den Danksagungen folgte Trauriges, Ärgerliches und Fragwürdiges. Hier fielen Worte zur „So-Da-Brücke“, zu Vandalismus und Schmierereien, die im Stadtgebiet massiv zunehmen, bürokratischem Nonsens und stetig steigender Kreisumlage. Wobei letztere wohl zumindest gut angelegtes Geld sei. In Sachen Kinderbetreuung sprach er die übergeordnete Politik direkt an. Deutschland hat einen Bildungsauftrag, das gilt auch für Kindertageseinrichtungen. So sollten die Elternbeiträge nicht nach der Kassenlage der jeweiligen Kommune festgelegt werden müssen. In anderen Städten und Gemeinden hat sich schließlich bereits eine verträgliche Lösung finden lassen.

Fortsetzung auf Seite 2.

Optik
Augenprüfung • Brillen • Kontaktlinsen • Berufs- und Sportoptik

Augenoptik & Hörgeräteakustik
ENGLERT
Inhaber Jan Helas

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Akustik

- Hörprüfung
- Hörgeräte
- Gehörschutz

Dresdener Str. 3 | 01454 Radeberg | Tel. (03528) 44 34 05 | www.augenoptik-englert.de

Elefant macht Aktion

Ein starkes Immunsystem - eine Bauchsache?
Vortrag am 25.02. ab 20 Uhr

Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 · 01454 Radeberg
Tel. (kostenlos): 0800-3528528
Telefax: 03528-447809
E-Mail: EARD@apofant.de
Internet: www.apofant.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-19 Uhr · Sa: 8-13 Uhr
f elefanten.apotheke.radeberg
Filialapotheke der apofant e.K.
Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf

natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg

25% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer
Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.

Gültig bis 15.02.2020

HAT GEÖFFNET!

toom
Respekt, wer's selber macht.

toom Baumarkt Mike Helbig OHG
An der Ziegelei 4 • 01454 Radeberg
Telefon 03528 - 48 78 57 - 0

toom.de

Große Kreisstadt Radeberg

Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Radeberg, Ortsteil Liegau-Augustusbad

In der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Liegau-Augustusbad am 22.01.2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. ORLA001-2020:

Dem Antrag auf Vorbescheid für den Neubau von zwei Einfamilienhäusern, Wachauer Straße 5, Flstck. 696/5 Gemarkung Liegau-Augustusbad werden folgende Zustimmungen nicht erteilt:

Haus 1:

- Einvernehmen der Gemeinde nach § 34 BauGB.

Haus 2:

- Einvernehmen der Gemeinde nach § 35 BauGB.

Hinweis:

Für beide Häuser sind die Zulässigkeiten nach § 25 Abs. 3 SächsWaldG zu prüfen, welche nicht zum Prüfumfang eines Antrages auf Vorbescheid oder einer Baugenehmigung gehören.

Beschluss-Nr. ORLA002-2020:

Für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplätzen, Am Wald, Flstck. 235/f Gemarkung Liegau-Augustusbad, wird folgende Zustimmung mit Nebenbestimmungen erteilt:

- Einvernehmen der Gemeinde nach § 34 BauGB.

Nebenbestimmungen:

1. Der fast vollständigen Versiegelung des Bereiches zwischen öffentlicher Straßenverkehrsfläche und geplantem Gebäude wird keine Zustimmung erteilt. Die geplanten versiegelten Flächen sind auf das zwingend erforderliche Maß der Fahrgasse und der zwei geplanten Stellplätze zu reduzieren.

2. Das Niederschlagswasser ist auf dem Grundstück zu belassen und durch den Bauherren auf eigene Kosten und auf Dauer durch geeignete Maßnahmen zu entsorgen (z. B. Brauchwassernutzung, Versickerung über die belebte Bodenzone, entsprechend wasserrechtlicher Genehmigung des Bauherren Einleitung in die Vorflut usw.)

Beschluss-Nr. ORLA003-2020:

Für die geplante Errichtung eines Carports und einer Garage, Langebrücker Straße 47, Flstck. 237/x Gemarkung Liegau-Augustusbad, wird folgende Zustimmung mit Nebenbestimmungen gegeben:

- Einvernehmen der Gemeinde nach § 34 BauGB.

Nebenbestimmungen:

Das Niederschlagswasser ist auf dem Grundstück zu belassen und durch den Bauherren auf eigene Kosten und auf Dauer durch geeignete Maßnahmen zu entsorgen (z. B. Versickerung über die belebte Bodenzone, Brauchwassernutzung, entsprechend wasserrechtlicher Genehmigung des Bauherren Einleitung in die Vorflut usw.)

Hinweis:

Das erteilte Einvernehmen der Gemeinde gilt nur für eine Nutzung als Stellplätze und Garagen für Kraftfahrzeuge nach § 12 BauNVO zu dem bestehenden Wohnhaus, nicht für eine gewerbliche Nutzung, z. B. als Werkstatt.

Gabor Kühnapfel, Ortsvorsteher

Gemeinde Arnsdorf

Veröffentlichung der Geburtstagsgrüße und Jubiläen durch die Gemeinde Arnsdorf

Jeder, der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen, wird nie alt werden. - Franz Kafka -

Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 10. bis 16. Februar 2020 ihren Geburtstag feiern, wünsche ich Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die Veröffentlichung der Namen der Jubilare nur mit deren Zustimmung möglich.

Volker Winter, 1. stellv. Bürgermeister

Offenlegung der Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen in den Gemarkungen Arnsdorf und Fischbach im Rahmen der Ländlichen Neuordnung Fischbach, Verf.: 251421, AZ: 2019090

Katastervermessung zur Grenzwiederherstellung
Bekanntgabe der Ergebnisse
von Grenzbestimmungen und Abmarkungen

Rissführung am: 26.09.2019 - 28.01.2020

Gemarkung: Arnsdorf, Fischbach

Auftraggeber: Landkreis Bautzen, SG Flurneueordnung

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf der Grundlage der Vorschriften des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138), das zuletzt durch das Gesetz vom 24. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 431) geändert worden ist und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungsgesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatGDVO) vom 06. Juli 2011, die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 29. Juni 2019 (SächsGVBl. S. 551) geändert worden ist, wurden zur Katastervermessung an o.a. Flurstück(en) auch Grenzbestimmungen / Abmarkungen an dem(n) Flurstück(en) Gemarkung Arnsdorf: 293, 294, 295, 296/1, 300, 306, 308/6, 308/4, 310a, 314, 315, 315a, 316, 317, 318/17 Gemarkung Fischbach: 284, 284a, 306, 309, 322, 323b, 324, 330/1, 336b, 336c, 336d, 336e, 336f, 336g, 336h, 337, 339b, 339e, 339f, 339n, 583, 599/1, 621, 622, 627, 628, 639, 641, 650, 671, 673, 674, 677, 678, 679, 681, 686, 687, 689/2, 689/5, 690/1, 692, 693, 694, 695 soweit notwendig vorgenommen.

Die Vermessungsschriften und Pläne können in der Zeit vom 07.02.2020 - 07.03.2020 im Vermessungsbüro Garten, in der Wilhelm-Rönsch-Straße 9, in 01454 Radeberg

zu den Geschäftszeiten:

montags bis donnerstags von 09.00 Uhr - 16.00 Uhr

und freitags von 09.00 Uhr - 13.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 03528/43770) eingesehen werden.

Die Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen gelten ab dem 14.03.2020 als bekanntgegeben.

Bei Fragen zu den Grenzwiederherstellungen, Grenzfeststellungen, Abmarkungen, Aussetzungen von Abmarkungen, dem Absehen von Abmarkungen und dem Entfernen von Grenzmarken bitte ich Sie, sofern Sie am Grenztermin nicht teilnehmen, sich mit mir in Verbindung zu setzen. Ich stehe Ihnen gerne zu Erläuterungen zur Verfügung.

Gemäß § 6 SächsVermKatG haben Eigentümer und Besitzer Vermessungs- und Grenzmarken zu dulden und Handlungen, die deren Erkennbarkeit oder Verwendbarkeit beeinträchtigen können, zu unterlassen.

RECHTSBEHILFSBELEHRUNG

Gegen die Ergebnisse der Grenzwiederherstellung(en), Grenzfeststellung(en) sowie gegen die Abmarkung(en), der(n) Aussetzung(en) der Abmarkung, dem(n) Absehen von Abmarkung(en) sowie dem Entfernen von Grenzmarke(n) kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei Dipl.-Ing. (FH) Matthias Garten, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, Wilhelm-Rönsch-Str. 9, 01454 Radeberg oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Olbrichtplatz 3, 01099 Dresden einzulegen.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen angerechnet werden.

gez. Matthias Garten (ÖbVI)

Gemeinde Wachau

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung Technischer Ausschuss vom 28.01.2020

- Öffentlicher Teil -

Beschluss zur Umnutzung Gebäude Teichstr. 2 zum Gemeindezentrum - Vergabebeschluss Los 15 - Malerarbeiten (Nachtrag Nr. 3) Beschluss 08/01/20

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wachau beschließt, das 3. Nachtragsangebot der Firma Maler FEISTEL GmbH, Dresdner Straße 39 in 01558 Großenhain, zu beauftragen. Die Auftragssumme beträgt entsprechend dem geprüften Angebot brutto 1.309,00 €.

Beschluss zur Stellungnahme der Gemeinde zum Antrag auf Vorbescheid „Neubau eines Wohnhauses“, Wiesenweg, Flurstück Nr. 273b der Gemarkung Leppersdorf - Antrag auf Vorbescheid nach § 75 SächsBO Beschluss 09/01/20

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wachau beschließt: Für den geplanten „Neubau eines Wohnhauses“, Wiesenweg, Flurstück Nr. 273b der Gemarkung Leppersdorf wird folgende Zustimmung erteilt:

- Einvernehmen der Gemeinde nach § 34 BauGB

Beschluss zur Stellungnahme der Gemeinde zum Bauvorhaben „Neubau Caravanstandort“, Radeberger Str., Flurstück Nr. 603/26 der Gemarkung Wachau - Antrag auf Vorbescheid nach § 75 SächsBO Beschluss 10/01/20

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wachau stimmt dem Bauvorhaben „Neubau Caravanstandort“, Radeberger Str., Flurstück Nr. 603/26 der Gemarkung Wachau (Vorbescheid) nicht zu.

Beschluss zur Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag „Neubau Einfamilienhaus mit überdachtem Stellplatz“, Flurstück Nr. 216/2 der Gemarkung Lomnitz - Bauantrag nach § 63 SächsBO

Beschluss 11/01/20

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wachau beschließt: Für den geplanten „Neubau Einfamilienhaus mit überdachtem Stellplatz“, Flurstück Nr. 216/2 der Gemarkung Lomnitz wird folgende Zustimmung erteilt:

- Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB.

Hinweis:

Der Geltungsbereich der Außenbereichssatzung liegt im Landschaftsschutzgebiet Westlausitz und für Maßnahmen, die nach dem Landschaftspflegeplan (übergeleitete Rechtsverordnung nach § 51 Abs. 1 SächsNatSchG) verboten sind, ist eine Befreiung nach § 67 BNatSchG bei der Naturschutzbehörde zu beantragen.

Beschluss zur Stellungnahme der Gemeinde zum Bauvorhaben „Neubau Einfamilienhaus“, Zur Landwehr 1a, Flurstück Nr. 218/5 der Gemarkung Leppersdorf - Bauantrag nach § 63 SächsBO Beschluss 12/01/20

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wachau beschließt: Für den geplanten „Neubau Einfamilienhaus“, Zur Landwehr 1a, Flurstück Nr. 218/5 der Gemarkung Leppersdorf wird folgende Zustimmung erteilt:

- Einvernehmen der Gemeinde nach § 34 BauGB

Hinweise / Nebenbestimmungen:

- Für die Flächenversicherung ist die tatsächliche Versicherungsfähigkeit des Untergrundes am Standort konkret zu prüfen und nachzuweisen.

- Die erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen sind außerhalb des Geltungsbereiches an der westlichen Geltungsbereichsgrenze auf einer Fläche von mindestens 0,045 ha zu entwickeln und dauerhaft zu unterhalten (extensiv genutztes Grünland zur halbintensiven Fettwiese).

- Die Dienstbarkeiten der Medienzuleitungen sind grundbuchlich zu sichern.

Künzelmann, Bürgermeister

Fortsetzung von Seite 1

Es folgten noch einmal ehrende Worte und Gratulationen für Jubiläen und freudige Ereignisse in allen Bereichen.



Kantor Rainer Fritsch erhielt die Ehrenmedaille der Stadt Radeberg für sein außergewöhnliches Engagement über die Kirchenmusik hinaus. Unter anderem entstand mit ihm der Verein Klanghaus zur musikalischen Bildung. Herausragend zu erwähnen war auch, die Aufführung der Carmina Burana zum Jubiläumsfest Radeberg800 unter seiner Leitung.



Günter Zeiger erhielt die Ehrenurkunde der Stadt Radeberg für die Organisation der Stadtmeisterschaft Radeberg, welche er seit nun 30 Jahren übernimmt. Zudem ist er Freizeittrainer beim SV Einheit Radeberg und arbeitet im Vorstand des Mehrerengenerationshauses. Nach 3 Jahrzehnten ist es nun die letzte Meisterschaft, welche Zeiger aktiv organisiert - dann will er die Arbeit rund um das Turnier an „die Jüngeren“ abgeben.

„Mit so einer innovativen Wirtschaft und so einer engagierten Bürgerschaft ist es mir um die Zukunft wirklich nicht bange!“ (Gerhard Lemm)

Für 2020 und auch die folgenden Jahre gibt es in Radeberg weiterhin einiges zu tun. Die Sanierung der Grundschule Süd ist hier ein großer Posten, genauso wie der geplante Schulcampus in Liegau-Augustusbad. Das Grüne Band der Stadt wird mit dem Gelbke-Hain weiter wachsen und der Stadtpark Süd erfährt einige Verbesserungen. In Sachen Freizeitsport wird das neue Vereinsheim in Liegau-Augustusbad angeführt aber auch die Sanierung des Sportplatzes und des zugehörigen Fußweges in Großerkmannsdorf. Was den Straßenbau betrifft, gibt es sicherlich immer etwas zu verbessern. So wird in diesem Jahr unter anderem voraussichtlich der 2. Bauabschnitt der Asphaltsanierung an der Badstraße begonnen. Im Plan stehen zudem etliche kleinere Maßnahmen im Kanal-, Straßen- und Fußwegebau - vor allem in der Südvorstadt, wie Lemm betonte.

Im Rathaus wird indes bereits am Plan des Doppelhaushaltes 2021/2022 gefeilt. Welche Ziele können mittelfristig geschaffen werden? Wie wird sich das Sozialwesen vor allem in Hinblick auf Pflege und Altenbetreuung entwickeln? Welche Lösung ergibt sich für die Flächenkonkurrenz zwischen Wohnbau, Gewerbe und grünen Arealen? Diese Anforderungen müssen laut Lemm in Einklang gebracht werden und er gibt sich zuversichtlich, dass es gemeinsam geschafft werden kann.

Die komplette Neujahrsrede von Oberbürgermeister Gerhard Lemm können Sie in unserer nächsten Ausgabe 06/2020 (14.02.2020) lesen.

Text & Fotos: Red.



Leserbriefkasten

Am Abend des 29.01.2020 besuchte ich das Bürgerforum in Langebrück zum Thema: „Der Wolf im Dresdner Norden: Was können, was müssen wir tun?“ Die Veranstaltung wurde moderiert von dem CDU-Politiker Steffen Sickert. Als Experten waren eingeladen und informiert, der Revierförster Herr Heiko Zupke und insbesondere Herr Matthias Rau vom Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie.

Herr Rau informierte u.a. über die Geschichte des Wolfsschutzes, hatte Zahlen der Wolfspopulationen in Sachsen und Deutschland / Europa. Was bei mir besonders hängen geblieben ist und mich nun nicht schlafen lässt, ist Folgendes: Von etlichen Besuchern der Veranstaltung, u.a. Jagdpächtern, wurde berichtet, dass in diesem Winter das Reh- und Rotwild in vielen Gebieten so stark zurück gegangen sei. Auch ich habe diesen Winter noch kein einziges Reh in Liegau gesehen, im Sommer noch mehrfach zwei bis drei Rehe. Mich interessiert, ob es eine Statistik gibt, die den Reh- und Rotwildbestand in Sachsen und deutschlandweit erfasst. Es wurde gesagt, der Wolf ernährt sich laut Analyse der Kotproben zu 52 % von Rehen, zu 20% von Hirschen, zu 20% von Schwarzwild und nur von 1% von gerissenem Nutztier. Da der Wolf so streng ge-

schützt ist und keine natürlichen Feinde hat, ist es doch nur eine Frage der Zeit, bis bei uns die Rehe und Hirsche auch vom Aussterben bedroht sind, wie schon jetzt die Auerhähne, Rebhühner und Luchse.

Ein Wolfsrudel besteht meist aus einem Elternteilpaar und deren Welpen aus zwei Jahren (8-10 Tiere). Laut Flyer des IFAW (Internationaler Tierschutzfonds gGmbH) in Zusammenarbeit mit dem Kontaktbüro Wölfe in Sachsen vom März 2018 frisst ein erwachsener sächsischer Wolf jährlich ca. 62 Rehe, 9 Rothirsche und 14 Wildschweine. In Sachsen leben lt. Monitoring 2018/19 des Freistaates derzeit 22 Rudel, 4 Wolfspaare und ein Einzeltier. Die Rudel in der Lausnitzer Heide und in der Dresdner Heide sind neu dazugekommen.

Rehe und Hirsche haben jährlich 1-2 Jungtiere, die besonders leichte Beute für den Wolf sind. Mein letztes Reh habe ich im vergangenen Sommer auf der Wiese hinter unserem Haus gesehen.

Ich fand die Veranstaltung sehr interessant und informativ und bedanke mich hiermit bei den Organisatoren. Allerdings ist bei mir die Frage offen geblieben: „Was können und müssen wir tun?“

Ingrid Dudek

Aus dem Rödertal

Achtung! Neue Betrugsmasche

Polizeimeldung aus Arnsdorf, OT Wallroda vom 28.01.2020 Ein 75-Jähriger hat am Dienstagvormittag einen Anruf von einer Unbekannten erhalten. Diese teilte ihm mit, dass seine Personalien im Zusammenhang mit einem Zeitschriften-Abo aufgetaucht wären. Ein Spielcasino stellte nun Geldforderungen in Höhe von 50.000 Euro. Die Anruferin vermittelte dem Senior auch direkt einen Rechtsanwalt, der mit dem vermeintlichen Gläubiger weitere Absprachen führte. Schließlich vereinbarten

sie einen Betrag von 2.500 Euro per Sofortüberweisung an das Casino. Der Geschädigte veranlasste den Geldtransfer auf ein litauisches Konto. Glücklicherweise konnte die Überweisung noch rechtzeitig storniert werden. Somit trat kein finanzieller Schaden für den Senior ein.

Die Polizei warnt nachdrücklich davor auf Geldforderungen per Telefon einzugehen, Bankdaten oder andere sensible Daten preiszugeben. Seien Sie stets wachsam und misstrauisch bei ungewöhnlichen Anrufen und informieren Sie die Polizei. (al)

Polizeidirektion Görlitz



Renault legt vor
Sichern Sie sich schon jetzt
6.000 € Elektrobonus*



Renault ZOE LIFE R110/Z.E. 40
ab **15.290,- €****

Zzgl. mtl. Batteriemiete***
ECO-Modus • Online-Multimediasystem EASY Link mit 7"-Touchscreen und Smartphone-Integration • E-Shift mit B-Modus (Ein-Pedal-Fahren) • LED-Scheinwerfer und -Heckleuchten • Licht- und Regensensor
Renault ZOE LIFE R110/ Z.E. 40, Elektro, 80 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,2; CO2-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+, Renault ZOE: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,7 - 17,2; CO2-Emissionen: kombiniert 0 - 0 g/km; Effizienzklasse A+ - A+ (Werte gemäß gesetzl. Messverfahren).

Abb. zeigt Renault ZOE INTENS mit Sonderausstattung.

RADEBERGER AUTO AG

Renault Vertragspartner
An der Ziegelei 1 • 01454 Radeberg
Tel. 0 35 28 / 40 95-0 • Fax 0 35 28 / 40 95-55
info@radeberger-auto-ag.de • www.ertl-gruppe.de

*Der Elektrobonus i. H. v. insgesamt 6.670 € umfasst 2.000 € Bundeszuschuss sowie 3.570 € Renault Anteil gemäß den Förderlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Die Bundesregierung hat die Erhöhung des Bundeszuschusses um 1.000 € angekündigt. Solange diese nicht in Kraft getreten ist, erhöht sich der Renault Anteil um weitere 1.000 €, sofern Sie einen Förderbescheid über 2.000 € innerhalb von 4 Wochen nach Erhalt bei Ihrem Renault Partner nachweisen können. Der Elektrobonus enthält auch die Förderung des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle für den Einbau eines akustischen Warnsystems (AVAS) bei neuen Elektrofahrzeugen in Höhe von 100 €, www.bafa.de. Die Auszahlung des Bundeszuschusses und der AVAS Förderung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig für Kaufanträge vom 24.01.2020 bis zum 31.03.2020, Zulassungen bis 31.05.2020 und für alle Renault Elektrofahrzeuge, ausgenommen Renault Twizy. **Angebotspreis inkl. 6.670 € Elektrobonus ohne Antriebsbatterie. Fahrzeug wird nur verkauft bei gleichzeitigem Abschluss eines Mietvertrages für die Antriebsbatterie mit der Renault Bank. ***Zzgl. eines monatlichen Mietzins von 74,- € bei einer Jahresfahrleistung von 5000 km. Der monatliche Mietzins deckt die Bereitstellungskosten für die Batterie sowie die Renault Z.E. Assistance ab.

Für unsere Senioren

Veranstaltungsangebote Radeberg

- Begegnungsstätte „Am Markt“**
- 10.02. 14.00 Uhr Gedächtnistraining: Übungen zum Training der Hirnleistung in stressfreier, lockerer Atmosphäre
 - 11.02. 13.30 Uhr Spielenachmittag Treff zu Brett- und Kartenspielen
 - 13.02. 14.30 Uhr Kaffeenachmittag und Schlachtschüssel essen
- Begegnungsstätte „Am Heiderand“**
- 10.02. 09.00 Uhr Zeichenzirkel 13.30 Uhr Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken 17.30 Uhr Seniorentanz
 - 11.02. 09.30 Uhr Gedächtnistraining 14.00 Uhr Spielenachmittag 12.02. 10.00 Uhr Kegeln 14.30 Uhr Kaffeenachmittag
 - 13.02. 09.30 Uhr Seniorengymnastik 14.30 Uhr Geschichtliches mit Herrn Gebauer 17.00 Uhr Der „Kluge“ Stammtisch lädt ein...
 - 14.02. 08.45 Uhr Seniorentanz



Angebot vom 10.02.20 bis 15.02.20

Schlemmen & Sparen!

In der Fleischtheke: Schweineschnitzel, -braten, -gulasch **-26%** **0,95 €** pro 100g

In der Wursttheke: Metzgerkochschinken mit Schwarte und leichter Fettauflage, gegart, nur 8% Fett **-15%** **1,69 €** pro 100g

Für Backofen und Pfanne: Schaschlik mageres Schnitzfleisch, Schweineleber, Kasselerauch und frische Zwiebeln **-15%** **1,14 €** pro 100g

gefüllte Champignons mit Hackepeter gefüllt **-15%** **1,10 €** pro 100g

Salat der Woche aus der Feinkost-Manufaktur Pulsnitz Krautsalat „Holsteiner Art“ **-11%** **0,79 €** pro 100g

Alle Angebote gültig, so lange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Abbildung ähnlich!

GESCHENKIDEEN für GENIEßER
In unseren Filialen finden Sie viele liebevoll und hübsch zusammengestellte Präsentе.

30 Jahre Korch
Unser Jubiläum, Ihr Profit - **typisch Korch!**

Wir feiern 2020 unser 30-jähriges Bestehen in Radeberg. Darum halten wir jeden Monat ein Jubiläums-Knaller-Angebot mit satten 30% Rabatt für Sie bereit.

JUBILÄUMSANGEBOT IM FEBRUAR:
Spirelli mit Wurstgulasch **-30%** **3,99 €** pro Portion

KORCH
Unser Heimatfleischer.

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH
Großröhrsdorfer Straße 33
01454 Radeberg

Alle KORCH-Filialen finden Sie unter www.korch.de

Unser Wochenangebot vom 10.02. bis 16.02.2020

	Essen 1 4,50 € / Senior 3,70 €	Essen 2 4,10 € / Senior 3,60 €	Essen 3 3,80 € / Senior 3,30 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 10.02.	Grütwurst mit Sauerkraut und Kartoffeln	Buchstabenuppe mit Gemüsesst. und Fleischklößchen dazu 2 Scheiben Brot	Käse-Spätzlepfanne mit Gemüse	Salat 1 - 3,90 € Chefsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Paprika, Ei, Hinterschinken, getriebener Käse und Joghurtressing
Di. 11.02.	Gef. Schweineschnitzel mit Mischgemüse, Kartoffeln und Bratensoße	Gekochtes Rindfleisch auf Sommergemüse, Püree dazu klare Rinderbrühe	Grünkern-Käse-Medaillon mit Vollkornreis dazu helle Soße	Salat 2 - 4,10 € Thunfischsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Bohnen, Thunfisch, Zwiebeln, Ei u. Joghurtressing
Mi. 12.02.	Schweinekammkotelett auf herzhaftem Blattspinat dazu Spätzle	Geflügelbratwurst mit Brokkoli, Kartoffeln und Geflügelsoße	Grißbrei aus frischer Milch dazu Zucker, Zimt und Apfelmus	Salat 3 - 4,10 € Griechischer Salat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Ei, Paprika, Fetawürfel und Joghurtressing
Do. 13.02.	Hähnchenschenkel mit Apfelkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Seelachs-Filet pan. mit Mischgemüse und Püree	3 Kartoffeltaschen mit Frischkäsefüllung dazu Tomatensoße und Weißkrautsalat	Salat 4 - 4,30 € Erbensalat Eisberg, Tomaten, Champignons, Apfel, Zitronen
Fr. 14.02.	Feuerfleisch mit Paprikastreifen dazu Reis	Makkaroni mit Tomatensoße und Jagdwurststreifen	Bratwurst veg. dazu Tomatenpüree und Obst	
Sa. 15.02.	Püree dazu Blumenkohl-Käse-Medaillon und Rührei	Angebot 1 5,00 € / Senior 3,90 € Spaghetti-Omelette mit Erbsen und Paprikastreifen dazu Bohnensalat		
So. 16.02.	Rinderschmorbraten dazu Kartoffeln, Bohnen und Bratensoße	Angebot 2 6,50 € / Senior 4,70 € Rinderroulade mit Apfelkraut dazu Spätzle und Bratensoße		
Dessert - 1,40 € Cappuccinocrema				

Sie erreichen uns unter **Tel. 035200/2 32 99** Fax 035200/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr www.flinke-pfanne.com flinke-pfanne@gmx.de

Lieferhinweise: Bis 7 km frei Haus. 7 km - 15 km zzgl. 0,30 € / Anlieferung. Pauschale extra: 0,30 € / Essen an Sonn- & Feiertagen.

FLINKE PFANNE
HERB'S KOCH- UND PARTYSERVICE

Hinweis: Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.

Ein Radweg steckt im Planungsverfahren fest

„Zum Radweg nach Radeberg sage ich nur ... eine unendliche Geschichte.“ Das waren die Worte des 1. stellvertretenden Bürgermeisters von Arnsdorf in seiner Neujahrsansprache vom 16. Januar 2020. Und tatsächlich dauert das Projekt Radweg zwischen Radeberg und Wallroda bzw. Arnsdorf bereits gut 23 Jahre. Im Jahr 1997 begannen die ersten Planungen zum Bauvorhaben „Staatsstraße 159 Neubau Radweg westlich Arnsdorf.“ Vorplanung, Ausschreibungen, verschiedene Amtsanliegen, Entwürfe, Planfeststellung, Erörterungstermine - der Radweg selbst wurde jedoch bis heute nicht gebaut. Ende des Jahres 2016 wurde gar auf Initiative des Arnsdorfer Laufsportlers Jörg Fernbach eine Bürgerinitiative gegründet, um den Bau des Radweges voranzutreiben. Zumindest zwischen Radeberg und Wallroda kommen Radfahrer und Fußgänger entlang der vielbefahrenen Straße sicher ans Ziel. In Richtung Arnsdorf bleibt nur das Fahren auf der Straße, in Sachen Sicherheit wäre ein Radweg eben zwingend erforderlich. Mitunter fahren Kinder und Jugendliche aus Wallroda im Sommer lieber nach Radeberg ins Stadtbad als ins Arnsdorfer Karswaldbad. Auf Nachfrage bei den zuständigen Stellen konnten wir nun den aktuellen Stand zum Projekt Radweg Arnsdorf - Wallroda erfragen. Die zuständige Niederlassung des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr in Meißen teilte uns mit:



„Für die Maßnahme wird momentan die 2. Tekturplanung erarbeitet mit dem Ziel, die bereits vorabgestimmte Prüffassung Mitte März 2020 vorzulegen und die aufgestellte Tekturplanung bis Ende März 2020 bei der Landesdirektion Sachsen einzureichen. Die Verzögerung in der geplanten Zeitschiene ergibt sich insbesondere auf Grund der zur Darstellung der Entwässerungslösung erforderlich gewordenen Vorbereitung (Ausschreibung, Vergabe) und Durchführung von TV-Kanalinspektionen in den Ortslagen Wallroda und Arnsdorf.

Im Ergebnis dieser Inspektionen musste festgestellt werden, dass die meisten der befahrenen Kanäle in einem solchen Zustand sind, dass sie für die Ableitung des anfallenden Oberflächenwassers nicht geeignet sind. Auf Grund dieser Tatsache erfolgten umfangreiche Abstimmungen mit den verantwortlichen Stellen des Landkreises Bautzen und der Gemeinde Arnsdorf, in deren Ergebnis eine auch von der Planfeststellungsbehörde mitgetragene Lösung gefunden werden konnte. Diese Lösung wird - soweit sie den Bereich der S 159 betrifft - nunmehr schnellstmöglich in die Unterlagen eingearbeitet. Parallel dazu werden die abgestimmten Entwässerungslösungen für die dem Vorhaben vor- und nachgelagerten Bereiche bis zu den Vorfluten planerisch umgesetzt, da diese für die der Planfeststellungsbehörde im Verfahren vorzulegenden wasserrechtlichen Erlaubnisse und Genehmigungen zwingend erforderlich sind. Über die weitere Verfahrensweise nach Einreichung der 2. Tekturunterlage entscheidet die Planfeststellungsbehörde bei der Landesdirektion Sachsen. Es bleibt also weiterhin bei den Planungen und der Problemlösung seitens der Ämter und der Gemeinde Arnsdorf. Wohin also mit dem anfallenden Oberflächenwasser? Auf eine baldige Lösung hofft nun auch die Bürgerinitiative von Jörg Fernbach. Bleibt zu hoffen, dass das Jahr 2020 in der Chronik Radweg ein positives wird.

Text & Foto: Red.

IMPRESSUM

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Handwerker“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.
Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr
für Ausgabe 06 11.02.2020
Erscheinungstermin
für Ausgabe 06 14.02.2020

www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten: E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Bürgerstiftung Radeberg übergibt 800,00 EUR Spende an die Kita Baumhaus

Am 29. Januar hat die Bürgerstiftung Radeberg einen Spendenscheck in Höhe von 800,00 EUR an die Kita Baumhaus übergeben. Das Geld soll zur Umgestaltung des Gartens und der Außenanlagen genutzt werden. Katharina Hempel (2. v. l.), pädagogische Fachkraft in der Kita, erklärte den Vorständen Esther Schneider, Uwe Tiegel (links) und dem Vorstandsvorsitzenden Ulrich Heuschkel (rechts), in welcher Form die Außenanlagen umgestaltet werden sollen. Die Bürgerstiftung Radeberg unterstützt verschiedenste Projekte aus dem kulturellen, sportlichen und sozialen Bereich, die in der Stadt Radeberg und Umgebung Dinge positiv bewegen.



Pressemitteilung Kleinwachau Sächs. Epilepsiezentrum

Stellenausschreibung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Mittlere Wesenitz“
 Der Wasser- und Abwasserzweckverband „Mittlere Wesenitz“ beabsichtigt die Stelle eines

Technikers (m/w/d)
 im Bereich der Wasserversorgung

zum frühestmöglichen Zeitpunkt mit 40 Wochenstunden auf der Grundlage des TVöD – VKA, E 5 neu zu besetzen.

Das Einsatzgebiet umfasst die Stadt Stolpen und die Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach mit den jeweiligen Ortsteilen.

Bei Interesse senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „**Stellenausschreibung**“ an info@wazv-mittlere-wesenitz.de, auf die wir Ihnen per E-Mail die ausführliche Stellenausschreibung im PDF-Format zusenden.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Göbel unter (035973) 612-0 gern zur Verfügung.

DORFNER CATERING

Wir suchen für das Sächsische Krankenhaus Arnsdorf ab sofort in Vollzeit, Teilzeit, oder auf 450€ Basis einen

KÜCHENHILFER/ PRODUKTIONSHILFER/ KOCH (M/W/D)

UNSER ANGEBOT

- Weihnachts- und Urlaubsgeld
- Berufskleidung
- Geregelte Arbeitszeiten
- Attraktive Mitarbeiterprämie

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe des Stellentitels und Ortes!

Karriere.Catering@dorfner-gruppe.de
 Telefonisch unter 035200/262375
www.dorfner-gruppe.de/karriere

Stellenmarkt im Rödertal

#heimatzeitung Zeitungszusteller gesucht (m/w/d)

für unsere Heimatzeitung **die Radeberger** in **Langebrück**

Teilgebiet 580 Stk., Gebiet: Hauptstraße, Kirchstraße, Stiehlerstraße, Schillerstraße, Friedrich-Ebert-Straße, Liegauer Straße, Badstraße, Goethestraße, Lessingstraße

Prospekte sind bereits eingelegt, Verteilung Donnerstag und/oder Freitag möglich

Wer kann verteilen?

z. B. Rentner, die Lust haben, sich zu bewegen oder Schüler (ab 13 Jahre) sowie Vereine, die ihr Taschengeld oder die Clubkasse aufbessern wollen.

Weitere Infos
die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH
 Oberstraße 16a | 01454 Radeberg
 Tel. 03528 / 44 23 01

DORFNER CATERING

Wir suchen für das Alten- und Pflegeheim Radeberg eine

KÜCHENHILFE (M/W/D)

ab sofort, Teilzeit oder auf 450 €-Basis

IHRE AUFGABEN

- Zubereitung von Frühstück und Abendessen für die Bewohner.
- Hol- und Bringdienst für das Frühstück und Abendessen auf den Wohnbereichen.

UNSER ANGEBOT

- Berufskleidung
- Wunschfrei
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an Karriere.Catering@dorfner-gruppe.de | Tel.: 03528 / 4019991
www.dorfner-gruppe.de/karriere

Wir suchen eine **Reinigungskraft** für unsere Büroräume ca. 4 Std./Woche. Arbeitsmittel werden gestellt.

MedPlus Medizintechnik GmbH, Wachauer Str. 16, 01454 Radeberg OT Liegau-Augustusbad
 Tel. 035201 / 81 72 10, info@medplus.de

ÜBERÖRTLICHE RADIOLOGISCHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS

Das Team unserer Überörtlichen Radiologischen Gemeinschaftspraxis sucht ab sofort zur Verstärkung am Standort Krankenhaus Radeberg:

Medizinisch-technische Radiologieassistenten MTRA (m/w/d)

Die vollständige Stellenanzeige finden Sie auf www.roentgen-dresden.de. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: sekretariat@roentgen-dresden.de.

Überörtliche Radiologische Gemeinschaftspraxis, Loschwitzer Str. 52c, 01309 Dresden; Tel.: 0351/312320



Bist du auch ein freundlicher, serviceorientierter Frühaufsteher wie Ramona? Dann hat sie in ihrem Team einen Platz für dich als

Reinigungskraft (m/w/d)

KLINIK SCHLOSS PULSNITZ
www.vamed-gesundheit.de/schloss-pulsnitz

mini Lernkreis Nachhilfe

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Zeugnissorgen? Unterricht in Mini-Gruppen (2-4 TN) od. einzeln beim Schüler zu Hause in Radeberg und im Umland, Konzentrationsförderung, Prüfungsvorbereitung, Crashkurse in den Ferien...

Infos & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Busfahrer (Aushilfe) (m/w/d)

Sie sind freundlich, zuverlässig und teamfähig?

Dann bewerben Sie sich bei uns: info@jaeckel-reisen.de
 oder an **Jäckel Omnibusverkehr u. Reisebüro GmbH**
 z. Hd. Frau Jäckel | Bandweberstraße 109
 01900 Großröhrsdorf

SKALA & PARTNER
 STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Zur Verstärkung unseres Teams am Standort Dresden, gegenüber vom Bahnhof Dresden-Neustadt, suchen wir

eine(n) Steuerfachangestellte(n) (m/w/d)
eine(n) Buchhalter(in) (m/w/d)

für die Rundumbetreuung unserer Mandanten. Wir bieten Ihnen abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem angenehmen Team bei flexiblen Arbeitszeiten (auch Teilzeit) und leistungsgerechter Vergütung.

Weitere Informationen finden Sie auch auf www.stpartner-online.de.
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an: liewers@stpartner-online.de

KWD schweißt zusammen! **KWD AUTOMOTIVE**

www.kwdag.com/ausbildung

#engagiert #zuverlässig #meinezukunft #teamplayer #motiviert #mutzurveränderung #verantwortungsbewusst

Ein Haus, wie so viele und dennoch einzigartig!

Das Rudolf Frieling Haus ist eine kleinere Pflegeeinrichtung mit 70 Bewohnerzimmern im idyllischen Dresden-Rochwitz.

Seit über 30 Jahren bieten wir im Rudolf Frieling Haus ein Umfeld, in dem unsere Bewohner in Würde, Zugewandtheit und viel Achtung, ihren Lebensabend verbringen können. Auf der Suche nach Mitarbeitenden, die Freude an der Arbeit mit Menschen haben und gern in familiärer Atmosphäre arbeiten möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung als

Pflegefachkraft / Pflegehilfskraft sowie Betreuungskräfte (§ 43b)

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: frielingheim@gmx.de oder per Post an: Rudolf Frieling Haus gGmbH, Wachbergstr. 6 in 01326 Dresden.
Telefonisch erreichen Sie uns unter 0351 - 26 42 600.

Bei uns kann man nicht nur seinen Lebensabend verbringen und mitarbeiten, sondern sich auch **ausbilden lassen** oder ehrenamtlich engagieren.
Wir freuen uns sehr über Ihre Anfrage!

SKELETON TECHNOLOGIES

Skeleton Technologies verändert die Welt der Energiespeicher, wie wir sie bisher kannten. Unsere Mission ist es eine komplett emissionsfreie Zukunft durch Elektrifizierung zu schaffen. Das erreichen wir durch die Herstellung der besten Ultrakondensatoren am Markt.

Für unseren Standort in Großröhrsdorf suchen wir derzeit:

- + ANLAGENBEDIENER (M/W)
- + MECHATRONIKER (M/W)
- + QUALITÄTSINGENIEUR (M/W)
- + INSTANDHALTER (M/W)
- + QUALITY EXPERT DOCUMENT & CHANGE CONTROL (M/W)
- + PRODUKTIONSTECHNIKER/-INGENIEUR ELEKTROTECHNIK (M/W)

Wir freuen uns von Ihnen zu hören! Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu. Um sich zu bewerben, besuchen Sie uns auf www.skeletontech.com/careers. Für weitere Informationen können Sie gerne Lisa Pienkny unter jobs@skeletontech.com kontaktieren.

NICHTS FÜR MILCHGESICHTER! Aber für Dich?

DU HAST AUCH GROSSES MIT DEINER ZUKUNFT VOR? DANN PACK ES AN!
 Lerne Deinen Beruf bei einem der modernsten Unternehmen der Lebensmittelbranche.

Bei uns gibt's übrigens auch Stellen für Fachkräfte!

Milchstadt Leppersdorf bei Dresden

Wir bieten echte Herausforderungen:

- Berufskraftfahrer (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d)
- KFZ-Mechatroniker (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Verfahrensmechaniker (m/w/d) für Kunststoff und Kautschuktechnik
- Milchwirtschaftlicher Laborant (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Milchtechnologe (m/w/d)

Unternehmensgruppe Theo Müller **müller**

Alle Stellenausschreibungen und weitere Informationen zur Bewerbung unter www.muellergroup.com/karriere/
 Sachsenmilch Leppersdorf GmbH, Personalabteilung, An den Breiten, 01454 Leppersdorf, Tel. +49 3528 434-1707

#heimatzeitung Verteiler gesucht!

Wir suchen **Zeitungszusteller (m/w/d)** für unsere Heimatzeitung **die Radeberger** in **LEPPERSDORF**

- 465 Stück, Mindestalter 13 Jahre,
 - Verteilung Donnerstag und / oder Freitag möglich
 - Prospekte sind bereits eingelegt

Interessiert?!
Dann melden Sie sich!
die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH
 Oberstraße 16a, 01454 Radeberg,
 Tel. 03528 / 44 23 01, Fax 03528 / 44 22 91
 oder Mail zeitung@die-radeberger.de

Aus den Kirchgemeinden

Kirchenmusik - Stadtkirche zu Radeberg

„Die Musik spricht für sich allein.
Vorausgesetzt, wir geben ihr eine Chance.“
Lord Yehudi Menuhin



Kirchenmusikalische Veranstaltungen und Konzerte 2020

„Eine Nacht mit Beethoven“
Sonnabend, 07. März 2020, 17.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus Radeberg (Eintritt frei)
Dozenten der Musikschule Klanghaus und Gäste musizieren
Werke von Beethoven.

„Orgel-Matinee“
Sonntag, 29. März 2020, 11.00 Uhr (Eintritt frei)
An der Orgel: Kantor Rainer Fritzsich
Werke von J. S. Bach, F. Mendelssohn-Bartholdy

„Texte und Musik zur Sterbestunde Jesu“
Karfreitag, 10. April 2020, 15.00 Uhr (Eintritt frei)
Die Kantorei Radeberg und Pfarrer Johannes Schreiner
tragen unter der Leitung und dem Orgelspiel von Kantor
Rainer Fritzsich vor.

„Kinder-Kantate Günter Kretzschmar: Till Eulenspiegel“
Sonntag, 10. Mai 2020, 17.00 Uhr (Eintritt frei)
Die Kurrende Radeberg und Instrumentalisten tragen unter
der Leitung von Kantor Rainer Fritzsich vor.

„Dresden Gospel Choir zu Gast in Radeberg“
Sonntag, 17. Mai 2020, 17.00 Uhr (Eintritt wird verlangt)
Leitung Carmen und Friedemann Wutzler.

„Volks-, Frühlings- und Sommerlieder“
Sonnabend, 04. Juli 2020, 16.00 Uhr, Schloss Klippenstein
(Eintritt frei)
Zum Hören und Mitsingen präsentiert die Kantorei Radeberg
ihr buntes Liedergut unter der Leitung von Kantor Rainer
Fritzsich.

„Orgel meets Rock“
Sonnabend, 05. September 2020, 19.30 Uhr
(Eintritt wird verlangt)
Ein klingvolles Konzert mit Carmen und Friedemann Wutzler
an der Orgel und Valentin N. Wutzler am Schlagzeug.

„30 Jahre Deutsche Einheit - Festveranstaltung“
Sonnabend, 03. Oktober 2020, 17.00 Uhr (Eintritt frei)
Bei der Festveranstaltung der Stadt Radeberg spielt der
Posaunenchor unter der Leitung von Wolfgang Franke
sowie an der Orgel Kantor Rainer Fritzsich.

„Fagottissimo - Benefizkonzert für Mehrklang“
Sonntag, 08. November 2020, 16.00 Uhr
(Eintritt wird verlangt)
Fagottisten der Dresdner Orchester und Studierende der
Hochschule für Musik gestalten unter der Leitung von
Prof. Philipp Zeller aus Dresden ein stimmungsvolles
Konzert zu Gunsten des Vereins Mehrklang.

„Aus tiefer Not - Musik zum Buß- und Bettag“
Mittwoch, 18. November 2020, 17.00 Uhr (Eintritt frei)
Orgelmusik mit Kantor Rainer Fritzsich.

„Bläsermusik zum 1. Advent“
Sonntag, 29. November 2020, 17.00 Uhr (Eintritt frei)
Unter der Leitung von Wolfgang Franke spielt der Posaunenchor Radeberg.

„Großes Weihnachtskonzert“
Sonnabend, 05. Dezember 2020, 17.00 Uhr
(Eintritt wird verlangt, Karten ab 23.11.20 erhältlich)
Die Kantorei Radeberg, Solisten und Musiker der Sächsischen
Staatskapelle Dresden gestalten unter der Leitung
von Kantor Rainer Fritzsich einen stimmungsvollen Abend
mit dem Violinkonzert von Max Bruch und der „Messa di
Gloria“ von Giacomo Puccini.

„Musik zum Weihnachtsmarkt“
Sonnabend, 12. Dezember 2020, 17.00 Uhr (Eintritt frei)
Die Kurrende und die Jugendkantorei singen unter der
Leitung von Rainer Fritzsich.

„Advents- und Weihnachtsliedersingen“
Sonntag, 13. Dezember 2020, 17.00 Uhr (Eintritt frei)
Die Kurrende und die Kantorei singen unter der Leitung
von Kantor Rainer Fritzsich.

„Weihnachtsoratorium - von J. S. Bach“
Sonntag, 27. Dezember 2020, 10.00 Uhr (Eintritt frei)
Im Gottesdienst wird die Kantate III von Musikern der
Sächsischen Staatskapelle Dresden, der Kantorei Radeberg
und Solisten, unter Leitung von Kantor Rainer Fritzsich,
aufgeführt.

„Silvesterkonzert“
Donnerstag, 31. Dezember 2020, 21.00 Uhr
(Eintritt wird verlangt, Karten ab 23.11.20 erhältlich)
Am Saxophon und am Klavier spielt Jörg Kandl, an der
Orgel Kantor Rainer Fritzsich.

Regelmäßige Probezeiten der musikalischen Gruppen
sowie Informationen und Kontakte zur Kirchenmusik in
Radeberg finden Sie jederzeit unter www.kirchenmusik-radeberg.de und www.klanghaus-radeberg.de. Telefonisch
erhalten Sie Auskünfte von Kantor Rainer Fritzsich unter
Tel. 03528 / 45 26 39 (Änderungen der einzelnen Veran-
staltungen sind vorbehalten).

Text & Foto: Red.
Quelle: Kantor Rainer Fritzsich

Zu den Passionsandachten „An den wunden Punkten des Lebens“

Das Gesicht schmerzverzerrt, die Haltung verkrümmt, ein
lauter Schrei - da ist das Leiden offensichtlich. Manchmal
ist es eher ein stummer Schrei, ein geduldiges Aushalten
in einer Notsituation, ein ohnmächtiges Ertragen. Von
Schmerzen, von Einsamkeit, von sozialer Isolation, von
der Tyrannei der Klassenkameraden oder der Vernachlässi-
gung durch die Eltern.

In den Wochen vor Ostern bedenken wir den Leidensweg
Jesu. Das ist keine ferne Geschichte von vor 2.000 Jahren,
sondern betrifft uns heute: Gott ist uns nah auch im Leid,
leidet mit uns, weil er das Leid kennt. In diesem Jahr
wollen wir deshalb die Passionsandachten bewusst an
Orten gestalten, die solche „wunden Punkte“ sind.
Wir treffen uns an den jeweiligen Orten und gestalten dort
eine ca. 30-minütige Andacht.

Herzliche Einladung an alle christlichen Gemeinden und
alle Interessierten!

Mi, 26.02. 15.00 Uhr
Aschekreuzandacht im Baumhaus
Am Baumhaus 1
Mi, 04.03. 19.00 Uhr
Pflegeheim Radeberg
Pulsnitzer, Str. 58

KEULENBERGRING - Lomnitzer Wohngebiet erhält neuen Straßennamen

Im letzten Jahr erfolgten die Erschließungsarbeiten am 2. Bauabschnitt im Wohngebiet „Mühlberg“ in Lomnitz. Die Anschlüsse an das Versorgungsnetz und an das öffentliche Straßen- und Wegenetz sind nun fertiggestellt und die ersten neuen Häuser werden gebaut. Bei der Vergabe des Straßennamens für das Wohngebiet waren sich Ortschaftsrat und Gemeinderat schnell einig. Er sollte sich vom bestehenden Wohngebiet unterscheiden. Und so beschloss man in der Gemeinderatssitzung am 28.11.2019, der Straße den Namen „Keulenbergring“ zu geben. Dieser Name wird dann auch für den 3. Bauabschnitt, der demnächst erschlossen werden soll, gelten.



Damit die neuen Häuser am Keulenbergring auch eine Hausnummer erhalten, müssen die Bauherren einen Antrag auf Zuteilung einer Hausnummer bei der Gemeinde stellen. Das gültige Formular steht auf der Homepage der Gemeinde Wachau unter www.wachau.de/formulare-antraege.html zur Verfügung. Der vollständig ausgefüllte und unterschriebene Antrag muss in der Gemeinde eingereicht werden. Danach erfolgt die Erteilung eines Hausnummernattests (Gebühr: 10 €) und gleichzeitig die Information an das Grundbuchamt beim Amtsgericht, das zuständige Finanzamt, das Vermessungsamt und an das Einwohnermeldeamt.
Künzelmann, Bürgermeister

PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Plameco live erleben:
Samstag 8. Februar
Sonntag 9. Februar
10.00 - 16.00 Uhr

Plameco Köpping Kamenz
Kiefernweg 2a, 01917 Kamenz / Schönbach
035797-73661 | plameco.de
*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten, keine Beratung, kein Verkauf!

Mi, 11.03. 19.00 Uhr
Kleiderkammer
Dr.-Rud.-Friedrichs-Str. 24
Mi, 18.03. 19.00 Uhr
Storchennest
Pillnitzer Str. 71
Mi, 25.03. 19.00 Uhr
Krankenhaus Radeberg
Pulsnitzer Str. 60
Mi, 01.04. 19.00 Uhr
Jugendklub des „Stellwerk e.V.“
Heidestraße 70
Sylvia Wollbrück,
Pfarrerin im Kirchspiel Radeberger Land

Sachsens beste Schülerzeitung gesucht

Bewerbung bis 17. April 2020

Sächsisches Kultusministerium und Jugendpresse
Sachsen e.V. sind wieder auf der Suche nach
den besten Nachwuchsjournalisten im Freistaat.

Prämiert werden digitale oder gedruckte Schülerzeitungen,
Einzelbeiträge, Fotos und Illustrationen. Bewertet wird inner-
halb der einzelnen Schularten. Mit Förderpreisen werden
zudem die beste Onlinezeitung und die beste Neugründung
des Schuljahres 2019/20 bedacht. Einsendeschluss ist der
17. April 2020. Bewerbungsunterlagen sowie weitere Infor-
mationen gibt es unter www.jugendjournalismuspreis.de.
Der Schülerzeitungswettbewerb findet in diesem Jahr zum
16. Mal statt. Schirmherr des Wettbewerbes ist Kultusmi-
nister Christian Piwarz.

Bewertet wird die inhaltliche Qualität, dazu gehört der
Bezug zum Schulleben genauso wie die Einbindung von
jugendrelevanten und regionalen Themen. Durch die Jury
begutachtet werden aber auch Layout, grafische Umsetzung
und der Einsatz unterschiedlicher journalistischer Dar-
stellungsformen. So sollte es auch in einer Schülerzeitung
eine gute Mischung aus Reportagen, Nachrichten, Inter-
views, Kommentaren und Berichten geben. Fotos
sollen die Schülerzeitung nicht nur illustrieren
und zum Lesen einladen, sondern auch selbst In-
formationen transportieren und ansprechend ge-
staltet sein. Ein Inhaltsverzeichnis ist in einer
Schülerzeitung ebenso unabdingbar wie Quel-
lenangaben und ein Impressum.

Text & Bild: Sächsisches Staatsministerium
für Kultus / Medienservice Sachsen

seit
20 Jahren
der Immobilienspezialist
in Radeberg und Umgebung

Wir vermitteln
Ihre Immobilien zu Bestpreisen
und nehmen uns Zeit
für all Ihre Fragen.

Immobilien-Service Radeberg
Vermittlung • Planung • Verwaltung • Gutachten • Baubetreuung
Hauptstraße 33-37 • 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 48 36 - 0 • Fax 03528 / 48 36 - 36
www.is-radeberg.de

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten, aus eigener Produktion
TOP Preise direkt vom Produzenten, -cm genauer Zuschnitt-
in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung
Tel.: 0351/889613-0 www.dachbleche24.de (Ihr Produzent)

Renovierungssysteme
PRETTY Türenrenovierung
Haus- & Innentüren

vorher ✓ Sauber - kein Rausreißen
✓ Vielfältig - in Dekoren und Gestaltung
✓ Preiswert - alle Leistungen zum Festpreis
✓ Kostenlose Beratung - vor Ort vom PRETTY-Fachberater

nachher

PRETTY und PLAMECO-Fachbetrieb
Björn Köpping
Kiefernweg 2a, 01917 Kamenz - OT Schönbach
Tel.: 03 57 97 / 73 66 1, Ausstellung geöffnet: Mo-Fr 8-16 Uhr

SCHAUTAG - jeweils Sa. + So.
08.02. + 09.02.2020 von 10-16 Uhr

wohnbau
RADEBERG
Kommunale
Wohnungsbaugesellschaft mbH

Oberstraße 15
01454 Radeberg
Tel. 03528/ 48 34-0, Fax 48 34-33

Mietwohnungen

2-Raum-WE Karlst. 12 1. OG links, ca. 54 m² Wfl., 310 € p. M. zzgl. NK u. Stellplatz, 620 € Kaution, BJ 1950, Erdgasheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 157,80 kWh/m²a, Vermietung ab 01.05.2020 möglich	2-Raum-WE Heidestr. 128 4. OG rechts, ca. 45 m² Wfl. m. Balkon, 275 € p. M. zzgl. NK, 550 € Kaution, BJ 1969, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 78,7 kWh/m²a, Vermietung ab 01.04.2020 möglich	3-Raum-WE Heidestr. 134 4. OG rechts, ca. 75 m² Wfl. m. Balkon 450 p. M. zzgl. NK, 900 € Kaution, BJ 1969, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 85,3 kWh/m²a, Vermietung ab 01.05.2020 möglich
--	---	--

Weitere Angebote finden Sie im Internet unter: www.wohnbau-radeberg.de
Außerdem verfügen wir über ein umfangreiches Angebot
an Eigentumswohnungen für Kapitalanleger!
Bauland in verschiedenen Größen
Weiterhin übernehmen wir gern Ihre Haus- oder Wohnungsverwaltung!
gut und sicher wohnen

enso NETZ

**ENSO NETZ GmbH informiert: Überprüfung der
Gashauseschlüsse und Gashausedruckregler**

Entsprechend den technischen Vorschriften überprüfen Mitarbeiter der ENSO NETZ GmbH
von Februar bis November 2020 im Ortsteil Ullersdorf der Gemeinde 01454 Radeberg die
Gashauseschlüsse und Gashausedruckregler in den Gebäuden. Dafür entstehen Ihnen selbst-
verständlich keine Kosten.

Unabhängig vom gewählten Gaslieferanten ist die Überprüfung der Anlagen eine Pflichtauf-
gabe des Netzbetreibers.

Bitte gewähren Sie den freien Zutritt zu diesen Gasanlagen. Unsere Mitarbeiter können sich
ausweisen. Falls wir Sie nicht antreffen, hinterlassen wir eine Information mit der Bitte um
Kontaktaufnahme.

Sie erreichen uns telefonisch von Montag bis Freitag von 07:30 bis 15:00 Uhr unter 03591
365-455 oder per E-Mail an Info.B2.AZ-Gas@enso.de.

ENSO NETZ GmbH · 01065 Dresden · www.enso-netz.de

enso NETZ

**ENSO NETZ GmbH informiert: Überprüfung der
Gashauseschlüsse und Gashausedruckregler**

Entsprechend den technischen Vorschriften überprüfen Mitarbeiter der ENSO NETZ GmbH
von Februar bis November 2020 im Ortsteil Leppersdorf der Gemeinde 01454 Wachau die
Gashauseschlüsse und Gashausedruckregler in den Gebäuden. Dafür entstehen Ihnen
selbstverständlich keine Kosten.

Unabhängig vom gewählten Gaslieferanten ist die Überprüfung der Anlagen eine Pflichtauf-
gabe des Netzbetreibers.

Bitte gewähren Sie den freien Zutritt zu diesen Gasanlagen. Unsere Mitarbeiter können sich
ausweisen. Falls wir Sie nicht antreffen, hinterlassen wir eine Information mit der Bitte um
Kontaktaufnahme.

Sie erreichen uns telefonisch von Montag bis Freitag von 07:30 bis 15:00 Uhr unter 03591
365-455 oder per E-Mail an Info.B2.AZ-Gas@enso.de.

ENSO NETZ GmbH · 01065 Dresden · www.enso-netz.de

Tipps & Termine

Stellwerk e.V.

Projekt „Lock-o-motive“

Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg
Web: www.lock-o-motive.de

Wir sind ein offener Treff für Kinder und Jugendliche und freuen uns, wenn ihr vorbei schaut!

Unser Thema im Februar 2020 - Winterzauber

- 12.02. 15.00 - 17.00 Uhr
Kreativtreff - Ein Geschenk zum Valentinstag
- 13.02. 14.30 - 17.30 Uhr
Holzwerkstatt - Handschuhe aus Holz
- 13.02. 16.00 - 18.00 Uhr
Musikwerkstatt - Musikalische Entdeckung - Eure Wünsche
- 14.02. 16.00 - 18.00 Uhr
Modelleisenbahn - Fahrzeuge altern - wie wird's gemacht

Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, dem 11. Februar 2020 bietet die AfU e.V. die Möglichkeit in der Zeit von 16.00 - 17.00 Uhr in Radeberg, im Bürgerhaus, Bruno-Thum-Weg 2, Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

www.afu-ev.org

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V.

Information Gemeindebibliothek Arnsdorf

Die Gemeindebibliothek Arnsdorf ist in der Zeit vom 10.02. bis 14.02.2020 (1. Winterferienwoche) nicht geöffnet.

Verkehrsteilnehmerschulungen

im Rahmen des DVR - Programm „SICHER MOBIL“
FFW Ullersdorf

am 11.02.2020; Beginn 19.00 Uhr
Kajo-Schommer-Platz 1, 01454 Ullersdorf
Pension Görner
am 13.02.2020; Beginn 19.00 Uhr
Lotztorfer Str. 64, 01454 Radeberg

Skatturnier der Kaninchenzüchter

Die Liegauer Kaninchenzüchter laden ein zum Skatturnier am Sonntag, dem 16.02.2020 im Sportheim Radeberg, Schillerstraße. Beginn 10.00 Uhr, Einlass 09.30 Uhr, gespielt werden 2 x 48 Spiele, eine Startgebühr wird vor Ort erhoben.

Informationen bei Robin Herrmann unter
0173 2935884 (Anmeldung ist nicht nötig)

Börsenstammtisch Langebrück

Am 11.02.2020, um 19.00 Uhr

findet im Hotelrestaurant „Zur Post“

in Langebrück der nächste Börsenstammtisch statt.

Ein erfahrener Banker im Ruhestand wird über die Grundsatzzfragen und die Methodik bei der Auswahl und beim Ordern von Optionsscheinen sprechen und die abendliche Diskussion dazu eröffnen. Im 2. Teil des Abends werden Vortragsreihen des Dresdner Börsentages von der Finanzelite bezüglich der Anlagemöglichkeiten ausgewertet.

Es gilt, die Chancen und Risiken zu erkennen und ein individuell angepasstes Anlagekonzept 2020 zu entwickeln. Dabei sollte berücksichtigt werden, dass in Zeiten von 0-Zins und „Klimapaket“ die perspektivischen Belastungen für die Bürger immer größer werden. Interessierte Gäste sind, wie immer, zum Themenabend herzlich eingeladen.

Rainer Korf

Börsenstammtisch Dresden - Langebrück

Museum Schloss Klippenstein

Fantastische Schattenwelten -

Scherenschnitte selbst gemacht!

Winterferienspaß 2020 für Kinder von 6 bis 12 Jahren
im Museum Schloss Klippenstein

Vom 11. bis 21. Februar 2020 finden auf Schloss Klippenstein Radeberg in den sächsischen Winterferien wieder die bei Kindergruppen und Familien beliebten Ferienspiele statt! Dieses Mal erkunden wir die aktuelle Sonderausstellung „Bärtiger Mann - Historische und zeitgenössische Schattenrisse“. Die Welt ist bunt. Nicht bei uns! Mit Licht und Schatten gestaltest Du Altbekanntes neu - einfach und klar in Schwarz-Weiß. Beim Entdecker-Rundgang durch die aktuelle Sonderausstellung staunst Du über hochbetagte Schattenrisse und Scherenschnitte, enträtselst Märchenbilder und lässt Dich von modernen Cut-Out-Künstlern verblüffen. Glaube nicht alles, was Du siehst! Jetzt bist Du reif für Dein eigenes Kunstwerk. Nimm Tonpapier und Schere zur Hand gestalte Deine eigene Schattenfantasie! Das Programm dauert 90 Minuten und kostet 3 Euro pro Kind. Aktiv begleitende Erwachsene zahlen keinen Eintritt! Besonders geeignet ist das Mitmachprogramm für Hort- und Feriengruppen. Mindestens 10, maximal 20 Kinder können pro Veranstaltung teilnehmen. Die Ferienplätze sind begrenzt. Melden Sie sich bitte rechtzeitig unter Telefon 03528 442600 oder kontakt@schloss-klippenstein.de an. Die Museumspädagogen Marion Kamolz und Hauke Schiek freuen sich auf euch!

Freitag, 14. Februar 2020, 14.30 Uhr

Familiennachmittag -

Scherenschnitte und Schattenwelten

Werde ein Cut-Out-Künstler! Eine Welt in Schwarz-Weiß können Jung und Alt am Freitagnachmittag im offenen Programm erleben. Anmelden, vorbeikommen und mitmachen!

Mittwoch, 19. Februar 2020, 15.00 Uhr

Hans Holbein d. J. (1497 - 1543) -

Von Augsburg in die Welt

Kunstvortrag von Dr. Marianne Risch-Stolz. Eine Veranstaltung der Kreisvolkshochschule Bautzen. Anmeldung bei der KVHS Bautzen.

Mittwoch, 26. Februar 2020, 11.00 Uhr

Treffpunkt Museum: Fotografie von Christian Borchert

Dr. Betram Kaschek vom Dresdner Kupferstichkabinett berichtet über den Fotografen Christian Borchert (1942 - 2000). Der in Dresden-Pieschen geborene und in Berlin lebende Fotograf war einer der bedeutenden ostdeutschen Fotografen in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Eintritt wird verlangt.

Samstag, 29. Februar 2020, 17.00 Uhr

Künstliche Intelligenz -

ein Klangstück in 3 Akten auf 8 Kanälen

Analoge Gedanken zur digitalen Welt. Der leidenschaftliche Dresdner Klangkünstler Arend Schwenke entführt mit seiner 8-Kanal-Raumtontechnik in ein dreidimensionales Hörerlebnis der besonderen Art. Eintritt wird verlangt.

Nachdem wir von unserer lieben Mutti



Ingeburg Philipp

geb. 15.12.1928 gest. 30.12.2019

Abschied genommen haben, bedanken wir uns recht herzlich bei allen Verwandten und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, Blumen und Geldzuwendungen.

In stiller Trauer

Ihre Töchter Renate, Hannelore, Margit und Silvia
im Namen aller Angehörigen

Wachau, im Januar 2020

Das Schönste was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.

Herzlichen Dank

für die aufrichtige
und tröstende Anteilnahme,
die uns zum Ableben
unserer lieben Mutter, Oma
und Uroma, Frau



Erika Pöbiger

geb. Ullrich

durch zahlreiche liebevoll geschriebene Worte, herzliche Umarmungen, Blumen und Geldzuwendungen sowie dem Geleit zur letzten Ruhestätte entgegengebracht wurde. Besonderer Dank gilt der Pfarrerin Frau Wollbrück sowie dem Bestattungshaus Winkler.

In Dankbarkeit

Tochter Margitta und Walter
Enkel Kyra und Udo
Enkel Anne-Marie und Thomas mit Merle

Radeberg, im Februar 2020

Ein Jahr ist es schon, wo du

Marion

plötzlich und unerwartet
von uns gegangen bist.

Du bleibst in unseren Erinnerungen
Deine Kolleginnen und Kollegen



Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr



Nach kurzer Krankheit
hat unsere liebe Mutti,
Schwiegermutter, Omi, Uromi
und Tante

Ursula Thomae

geb. Marx
geb. 21.09.1929 gest. 15.01.2020

uns für immer verlassen.

In stiller tiefer Trauer
Sohn Hans-Jürgen und Familie
Tochter Ramona und Uwe
Enkel Roberto und Daniela
Enkel Sebastian und Franziska
sowie Nichten und Neffen
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am 21.02.2020,
12.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Danksagung



Liebe hört nicht auf
wenn ein Mensch gegangen ist.

In Liebe und Dankbarkeit
haben wir Abschied genommen
von Herrn

Werner Willkommen

* 23.07.1933 † 30.12.2019

Tief bewegt von der liebevollen Anteilnahme bedanken wir uns herzlich bei den Verwandten, Bekannten, Freunden und ehemaligen Nachbarn. Besonderer Dank gilt dem Pflegeteam Schultze in Radeberg für die fürsorgliche Betreuung und Pflege sowie dem Bestattungshaus Winkler, Frau Sommer und Herrn Bayer für die einfühlsame Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen

Seine Ehefrau Margot
die Kinder Lutz und Elke mit ihren Familien
die Enkel Dirk mit Familie und Steffi mit Pero

Radeberg, im Dezember 2019

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Harry Schwengner

* 05.11.1932 † 30.01.2020

In stiller Trauer
Ehefrau Ursula
Sohn Ronald mit Christiane
Enkel Christoph mit Martin

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Familienkreis statt.

Ein großes Herz hat aufgehört zu schlagen.

Dein Stuhl an unserem Tisch bleibt leer,
aber der Platz, den du in unserer Familie
und in unserem Herzen hast, der wird bleiben.
Wir werden dich sehr vermissen.
Wir haben dich sehr geliebt.



Nach einem kurzen, entschlossenen Kampf
verstarb mein lieber Ehemann,
unser lieber Vater, Großvater und Urgroßvater

Jürgen Blochwitz

* 25.11.1942 † 31.01.2020

In stiller Trauer
Deine Ehefrau Karin
Deine Kinder Lutz, Steffi und Holger mit Familien

Die Beerdigung mit anschließender Trauerfeier findet am Freitag,
den 14.02.2020, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Großerkmannsdorf statt.

Wenn ich Abschied nehme,
will ich leise gehen,
keine Hand mehr drücken,
nimmer rückwärts sehen.



Wir nehmen Abschied
von meinem lieben Mann, Vater,
Opa und Uropa, Herrn

Siegfried Gläser

* 01.04.1931 † 01.02.2020

In stiller Trauer
Deine Edith
Deine Kinder mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, dem 03.03.2020, um 10.30 Uhr
auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Aus unserem Leben bist Du gegangen,
in unseren Herzen wirst Du ewig bleiben.

In tiefer Liebe, Achtung und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau,
unserer herzensguten Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Christa Mrosek

geb. Kotte
* 20.12.1936 † 31.01.2020

In stiller Trauer
Ehemann Martin
Ihre Kinder Peter und Ute
mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Mittwoch,
dem 12.02.2020, 11.00 Uhr
auf dem Friedhof in Arnsdorf statt.

MAX IRMISCH

Inhaber: R. Tietze

Grabmale

Urnensteine

Formsteine

Breitsteine

aus Granit, Marmor und Terrazzo sowie Betonelemente

Bauelemente

Treppenbeläge

Fensterabdeckung

Mauerabdeckung

Seit 1928 in Radeberg

Otto-Uhlig-Straße 13 a • 01454 Radeberg
Telefon 03528/44 34 51 • Fax 03528/419 32 45

Entdecken Sie
die Möglichkeiten des Natursteins
ZEITLOS • EDEL • VIELFALTIG

BESTATTUNGSINSTITUT MUSCHTER
Inhaber Benjamin Wolf
www.bestattung-muschter.de
Abschiedszeit - Der Trauer Raum geben
Wir sind jederzeit 24h für Sie da...
0176/ 218 70 876

Hauptfiliale Radeberger Straße 5
01458 Ottendorf - Okrilla
Tel. 035205/ 542 25

Filiale Pulsnitz
Robert-Koch-Straße 15
01896 Pulsnitz
Tel. 035955/ 712 823

TAXI & MIETWAGEN
Kai Hänchen
Hauptstraße 103 | 01454 Wachau
info@taxi-haenchen.de

- Kleinbus bis 8 Personen
- Schülerbeförderung
- Flughafentransfer
- Seniorenfahrdienst (Einkauf, Bank, Apotheke u. a.)
- Krankentransporte aller Kassen (Bestrahlung, Reha, Dialyse, Kur u.a.)

03528 / 44 73 62 • 0170 / 46 49 798

Bestattungsinstitut Uwe Schuster
Inh.: M. Klöber
Tag & Nacht: (035952) 31 76 6
Meisterbetrieb
Rathausstraße 4 / 01900 Großerhirsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz
Robert-Koch-Str. 6a
Tel. 035955 / 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf
Hauptstr. 11
Tel. 035200 / 24 67 4

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Bestattermeister
im Familienunternehmen
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden
auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Radeberger Bogenschützen bei den Sachsenmeisterschaften in Döbeln

Döbeln / Radeberg: Auch zahlreiche Radeberger Bogenschützen starteten bei den diesjährigen Sachsenmeisterschaften des Deutschen Bogensportverbandes am 18. Januar in Döbeln. Der Wettkampf wurde aufgrund der hohen Teilnehmerzahl in 2 Durchgängen durchgeführt. Zuerst kämpften die Jugendklassen sowie mehrere Schützen aus den Altersklassen um die Medaillen. Sachsenmeisterin wurde Katrin Malkotsis vom Radeberger Sportverein (RSV) in der Klasse Damen Ü50 Compound mit 524 Ringen. In der Klasse U20 männlich Compound sicherte sich Jonathan Gräfe mit beachtlichen 563 Ringen den diesjährigen Sachsenmeistertitel.



Weitere Platzierungen Radeberger Schützen:

Uwe Jander belegte den 3. Platz mit 475 Ringen in der Ü45 Herren Langbogen. In der Klasse U20 männlich Recurve musste sich Elias Malkotsis mit nur 2 Ringen Differenz dem Erstplatzierten geschlagen geben und wurde mit 497 Ringen Vizemeister.

In der stark besetzten Klasse U17 männlich Recurve startete Marius Winkler für den RSV. Für seine erste Landesmeisterschaft hat er mit 426 Ringen einen guten 12. Platz erreicht.

Ebenfalls sein Debüt gab in der U14 männlich Recurve Pascal Hofmann. Mit 432 Ringen erreichte er einen beachtlichen 4. Platz. In der Klasse U17 weiblich Recurve wurde Elisabeth Boede mit 481 Ringen Dritte mit einer persönlichen Bestleistung.

Im zweiten Durchgang sind folgende Ergebnisse durch die Radeberger Schützen erreicht worden:

- 3. Platz für Steffi Felchner mit 545 Ringen in der Klasse Damen Comp.
- 3. Platz für Uwe Eichhorn mit 435 Ringen in der Klasse Ü45 Herren Jagdbogen
- 5. Platz für Falk Grünberg mit 506 Ringen in der Klasse Ü45 Herren Recurve
- 5. Platz für Alexander Gräfe mit 447 Ringen in der Klasse Herren Jagdbogen

Text & Fotos: Gunnar Richter
Radeberger Sportverein, Abteilung Bogenschießen



Na Jungs und Mädels, Lust auf Fußball? Super, denn wir suchen Euch!



Melde dich einfach oder komm vorbei!

Vormerken! Fußballfest 10.07 - 12.07.20



Trainingszeiten

1. Männermannschaft
Di 19.00 bis 20.30 Uhr
Do 19.00 bis 20.30 Uhr

Trainingszeiten

2. Männermannschaft
Di 19.00 bis 20.30 Uhr
Do 19.00 bis 20.30 Uhr

Trainingszeiten

Männermannschaft Ü32
Mi 19.30 bis 21.00 Uhr



Die DYNAMO DRESDEN FUSSBALLSCHULE



kommt wieder nach Radeberg!

In den Sommerferien 2020 findet vom 27. – 31. Juli das Camp der DYNAMO DRESDEN FUSSBALLSCHULE im Vorwärtsstadion statt.

Tägliches altersgerechtes Training zur Erlernung und Verbesserung der grundlegenden Fußballtechniken und Spaß bei kleinen Spielen, Wettbewerben und Turnieren sind genauso garantiert wie die Trainingsausrüstung und eine Betreuung mit Essen und Getränken.

Natürlich ist auch eine Fahrt nach Dresden mit Stadionführung und ein Talk mit einem Spieler der Profimannschaft Bestandteil des Camps. Für Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 14 Jahren.

Weitere Infos & Anmeldung folgen demnächst auf unserer Homepage www.radebergersv-fussball.de

Ansprechpartner

André Marschner
Abteilungsleiter
Telefon: 0174 / 333 37 26
marschner@radebergersv-fussball.de

Tino Schulze
Jugendleiter
Telefon: 0162 / 268 91 94
schulze@radebergersv-fussball.de

Heiko Mahler
Leiter Mädchen- und Frauenfußball
Telefon: 0173 / 933 02 25
mahler@radebergersv-fussball.de

Radeberger SV, Abteilung Fußball I Schillerstraße 78, 01454 Radeberg
www.radebergersv-fussball.de

Langebrücker Nachrichten



Aus den Vereinen

1. Vorsitzender des Imkervereins ist zu Gast im Seniorentreff

Am Montag, dem 10. Februar 2020, findet ab 15.00 Uhr in der Reihe „Zu Gast im Seniorentreff“ eine Veranstaltung rund um die Imkerei und den Langebrücker Honig statt. Michael Wagner, 1. Vorsitzender des Imkervereins, informiert um die gegenwärtige Situation und gibt einen Ausblick auf zukünftige Aufgaben. Langebrücks Imker sind seit fast 100 Jahren vereinsmäßig organisiert. Zugleich sind sie zu den örtlichen Veranstaltungen stets mit einem Informationsstand vertreten.

Volkssolidarität würdigt den Frauentag

Traditionell begeht die Volkssolidarität in Radeberg jährlich Anfang März den Internationalen Frauentag. Die diesjährige Veranstaltung findet am Donnerstag, dem 12. März 2020, ab 14.30 Uhr im „Sportheim“ in Radeberg statt. Neben dem gemeinsamen Kaffeetrinken gibt es ein kulturelles Programm. Auch Nichtmitglieder sind herzlichst zu dieser Feier eingeladen. Der Langebrücker Seniorentreff als Interessengemeinschaft im Radeberger Seniorentreff organisiert, bietet interessierten Langebrückern die Möglichkeit an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Eintrittskarten zum Preis von 5,00 Euro können bis zum 3. März 2020 bei den Verantwortlichen des Seniorentreffs telefonisch bestellt werden. Entweder bei Hans-Werner Gebauer unter (035201) 70326 oder bei Inge Wächtler unter (035201) 70366.

Faustballdamen spielen weiter um den Staffelsieg mit

Beim 4. Spieltag in der Landesliga Frauen waren die Langebrücker Damen Ausrichter und empfingen die Mannschaften aus Görlitz (U18), Waldkirchen und Kubschütz (hier die 2. Mannschaft). Die Spiele gegen Waldkirchen sind auf andere Spieltage verteilt. Die erste Partie gegen Görlitz endete mit einem 2:1 - Sieg, die zweite dann mit einer 0:2 - Niederlage, im nächsten Spiel gegen Kubschütz II gelang ein ungefährdeter 2:0 - Erfolg (11:3 und 11:2). Das letzte Spiel dieses Spieltages für die Damen konnte wieder in 2 Sätzen gewonnen werden, Spielstand diesmal 11:5 und 11:3. In der Tabelle liegt die Langebrücker Damenmannschaft somit nach vier Spieltagen auf Platz 3 und spielt weiterhin um den Staffelsieg mit. Die Chancen hierfür sind recht gut, da Langebrück aufgrund der geteilten Spieltage noch die meisten Punkte erobern kann.

„Mein Ziel ist es, auch das Gebäude im Jahr 2024 nutzbar zu machen“

Holger Zastrow zu Gast beim Seniorentreff / 57 Gäste wollten mehr erfahren

VON SYLVIA UND HANS-WERNER GEBAUER

Die Reihe „Zu Gast im Seniorentreff“ erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Regelmäßig lädt die Langebrücker Interessengruppe der Volkssolidarität Gesprächspartner ein, die oft nicht nur informieren sondern auch gestalten. Diesmal kam Hofwieseninhaber Holger Zastrow zum nachmittäglichen Plausch. Die Resonanz hat selbst die Organisatoren überrascht, Stühle mussten herangeschafft werden, damit am Ende auch alle 57 Besucher Platz im Café des Bürgerhauses fanden. Und der Hofwiesenchef hatte viel zu erzählen.

Es wurde später als ursprünglich angesetzt, denn Holger Zastrow ist ein vielgefragter Mann, diesmal war vorher noch eine Pressekonferenz zum Semperopernball zu absolvieren. Doch als er dann eintraf, war dies schnell vergessen, denn Holger Zastrow konnte mit seinen Ausführungen überzeugen. Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft wurden in den gesellschaftlichen Kontext gestellt. Die Erwartungshaltung der Besucher der Hofwiese ist die eine Seite, Planungsfeinheiten und städtische Bürokratie die andere.

„Ich habe schon Anfragen zur Schuleinführung 2023“, so Zastrow, „mein Ziel ist es nach momentaner Lage, im Jahr 2024 auch das Gebäude nutzbar zu haben“. Dass es hierfür noch viel zu tun gibt, stellte er an den einzelnen Problemfeldern dar. So ist das Angebot an Elektrizität nach wie vor ungenügend, die Abwasserproblematik ist noch nicht geklärt und eine Winterfestmachung unter den jetzigen Bedingungen



Groß war der Andrang beim Seniorentreff, sie alle wollten mehr erfahren.

würde uferlose Kosten bringen. Auf jeden Fall soll der Biergartenbetrieb mit seinen fast 1.000 Plätzen bleiben, obwohl manche Behörde eher 100 Plätze favorisieren würde. Zum ersten Aprilwochenende können die Besucher die Hofwiese wieder für einen Imbiss oder Getränk nutzen, die Vollsaison mit täglicher Öffnung, außer Montag, soll voraussichtlich am 15. Mai erfolgen.

Hinsichtlich der späteren Nutzung des Gebäudes schwebt Holger Zastrow eine solche für Feiern, Veranstaltungen und dem Begehen besonderer Ereignisse vor. Einen ständigen Gaststättenbetrieb von früh bis abends soll es nach den gegenwärtigen Überlegungen nicht geben, jedoch wird der Außenbereich als Anlaufpunkt für Heidewanderer und Gäste, die sich nur mal auf eine Bratwurst und ein Bier zur Hofwiese begeben, in der gegenwärtig praktizierten Art auch weiterhin geplant.

Nach seinem halbstündigen Statement hatten die zahlreichen Gäste noch die Gelegenheit zu Fragen und Hinweisen. Auf die Baumsituation angesprochen, erläuterte Holger Zastrow, die noch in den Monaten Februar bis März zu erledigenden Pflegemaßnahmen. „Es kommt zu keinem Kahlschlag“, versprach er anwesenden Skeptikern, jedoch könnte es passieren, dass bei

der fachgerechten Pflege deutlich wird, dass ein Baum so krank ist, dass er weichen muss. Immerhin hängen an dieser Problematik auch versicherungsrechtliche Fragen. Weit verbreitet unter den Anwesenden ist der Wunsch, den Bus zu Höhepunkten von Klotzsche kommend zu erhalten. Für die Parksituation kann Holger Zastrow nicht viel tun als die Aufforderung, immer wieder an die Vernunft der Autofahrer zu appellieren. Versäumnisse gibt es trotz bisher guter Unterstützung seitens der Ortschaft Langebrück noch im Ausschildern.

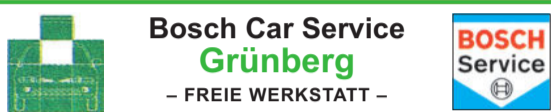
Der Ausflugsort Hofwiese hat sich überall herumgesprochen, jedoch wenn die Gäste in Langebrück sind, gibt es nur ein Schild am S-Weg, der jedoch für Autofahrer nicht zugelassen ist. Ebenso fehlen auch für die Heidewanderer vielerorts eindeutige Hinweisschilder im Wald. „Früher gab es Wanderführer und andere Hinweise wie man zur Hofwiese kommt“, merkte Holger Zastrow zum Schluss an. Die Anwesenden kennen die Wege und werden sich in den Sommermonaten wieder zu Gast im Idyll der Dresdener Heide sein.

Der Nachmittag kam bei den Besuchern sehr gut an. So schrieb die Langebrückerin Inge Tometschek auf der Facebook-Seite der Hofwiese nach der Veranstaltung: „Danke für den informativen Nachmittag. Es ist unvorstellbar, mit welchen Hürden man sich in dieser Stadt herum schlagen muss, um sein Ziel, welches auch für Langebrück so wichtig ist, zu erreichen. Viel Erfolg weiterhin und viel Ausdauer für die nächste Zeit.“ Zuvor dankte Holger Zastrow selbst für diesen schönen Nachmittag im Langebrücker Seniorentreff.



Holger Zastrow hat Pläne für die Hofwiese, diese stellte er genauer vor. FOTO: Zastrow/privat

Kfz- Fachbetriebe ganz in Ihrer Nähe



**Bosch Car Service
Grünberg**
- FREIE WERKSTATT -



Kompletter Service rund ums Auto

Kantor-Pech-Straße 10a Telefon 035205 54616
01454 Wachau OT Lomnitz Fax 035205 72210



Service rund um's Auto

André Kluge Karosseriebaumeister

Dresdener Str. 43 • 01454 RADEBERG

Telefon: 03528/44 35 12

Unfallinstandsetzung aller PKW und Kleintransporter



SEAT-Spezialist
LADA-Vertragshändler
EU-Neuwagen
Gebrauchtwagen
Finanzierung/Leasing
Versicherung
BSW-Partner
Teile und Zubehör
kompetenter Service

01454 RADEBERG, Dresdener Straße 49a
Telefon 03528/ 44 34 69, Fax 03528/ 41 76 23
www.baemler-automobile.de



Sauber waschen in Radeberg

FREIE WERKSTATT

TAUCHMANN-AUTOSERVICE

Badstraße 75 - Telefon 03528 / 44 27 05

Automobile Radeberg

Pillnitzer Str. 34 01454 Radeberg
Tel. 03528/ 44 32 21 Fax 48 07 14
freie Werkstatt
Karosseriearbeiten aller Typen
24-h-Abschleppdienst
www.automobile-radeberg.de



KAROSSERIE-SPEZIALBETRIEB • FORD HÄNDLER

■ Neuwagen ■ Zulassung ■ Leasing & Finanzierung
■ Versicherung ■ Kundendienst ■ Ford-Shop
■ Gebrauchtwagen ■ Mietwagen ■ TÜV / DEKRA / HU

01454 Radeberg - An der Ziegenlei 13 - Tel. 03528/ 44 31 91

Reparatur aller Pkw-Typen AUTOHAUS GIERTH

Pillnitzer Straße 18, 01454 Radeberg, Tel. 03528/443847
Neu- u. Gebrauchtwagen • Unfallreparatur • Reifenservice



Ihre Fachwerkstatt für Reifen und Autoservice!

Badstraße 71 • 01454 Radeberg • Telefon 03528/ 44 31 23

HU/AU - mittwochs und freitags

Achsvermessung

Meisterbetrieb der Kfz-Innung - Freie Werkstatt
Hellmann Automobiltechnik UG

Service rund um's Auto • KFZ-Reparaturen aller Art
• Unfallinstandsetzung • Klimaanlage/Wartung
• Reifendienst • Achsvermessung • TÜV / AU • DEKRA

Michael Hellmann • Hauptstraße 62 • 01454 Wachau
Tel. (03528) 41 67 28 • Fax (03528) 41 95 70



Familiendynastien, die Geschichte schrieben - Die Familie Knobloch

Eine Radeberger Kaufmanns- und Kommunalpolitiker-Dynastie

Teil 3 - Fortsetzung von Ausgabe 04.2020 (31.01.2020)

Das Knoblochsche Haus war auch von jeher Ort für Veranstaltungen im „kleineren Kreis der Honoratioren. So führte das Goethe-Comitee im Auftrag des C.A. Knobloch in der 1. Etage der Knoblochschen Weinhandlung eine große, künstlerisch ausgestaltete Goethe-Feier anlässlich des 100. Geburtstages im August 1849 durch“. Zum 25. Jubiläum seiner Weinhandlung, am 31.10.1860, gab er ein großes Fest (s. a. Radeberger Blätter zur Stadtgeschichte Heft 6, S. 9), ähnlich beim 50. Jubiläum. Selbstverständlich war natürlich auch, dass seine Stammgäste bei ihm ihre privaten Feierlichkeiten ausrichteten. Ohne Carl Alexander Knobloch lief nichts mehr in der Stadt Radeberg. In einem Beitrag über Radeberg schrieb der Oberlehrer und Historiker Clemens Pfietzmann 1912 im Dresdner „Salonblatt“: „...Eine gewisse Berühmtheit hatte die Tafelrunde der Knoblochschen Weinstube. Trefflicher Humor beseelte die Tafelrunde, die sich dort mit jener echt kleinstädtischen Pünktlichkeit zum Abendschoppen zusammenfand, die sie auch in geschäftlichen Leben auszeichnete...“

Ein städtisches Großereignis fand am 11./12.11.1866 statt. Voller Begeisterung wurde die nächtliche Rückkehr der Truppen der Radeberger Garnison aus der Schlacht bei Königgrätz gefeiert, obwohl ja Sachsen als Verbündeter Österreichs mit auf der Verliererseite stand. Die Radeberger Zeitung „Echo“ widmete dem Ereignis Beiträge in mehreren Ausgaben und schrieb u.a.: „In herrlichstem Lichte strahlte das Haus des Herrn Stadtältesten Knobloch, vor welchem Kienfeuer leuchteten und über dessen Haustür ein imposantes Königl. Sächs. Wappen mit den Löwen strahlte...“ Sogar eine Kanone war nicht zu übersehen und prangte über dem Eingang. Knoblochs Weinstube und seine Weinhandlung waren aus der Radeberger Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Seine unbedingte Loyalität verhalf ihm sicherlich mit zu der hohen Anerkennung, dass die Weinhandlung Knobloch den Status „Königl. Sächsischer Hoflieferant“ verliehen bekam und auch nach dem Ende der Monarchie 1918, auf den Geschäftspapieren, weiterhin mit berechtigtem Stolz, auf diesen ehemaligen Titel verweisen konnte.



Das festlich geschmückte Haus am 12.11.1866, rechts C. A. Knobloch mit Ehefrau Emma Therese. Links Stadtverordnetenvorsteher Armin Schreiber, der hier die „Bewillkommungsansprache“ hielt. Wahrscheinlich eins der ersten Fotos von Radeberg (Ausschnitt). Original von 1866 im Museum Schloss Klippenstein.

Der Freudenberg - Ort der Firmenerweiterung mit „Knoblochschen Weinspeicher“

Die Kellerräume des Knoblochschen Hauses auf der Hauptstraße 16 waren zwar groß, aber für eine Wein-Großhandlung nicht groß genug. Längst hatte C.A. Knobloch nach Lagerräumen gesucht. Auf dem Freudenberg befand sich zwischen dem südlichen Ende der Scheunenreihe und der Reitbahnhalle ein etwa 50 qm großer, Jahrhunderte alter Tonnengewölbe-Keller mit knapp 2,4 m Scheitelhöhe, dessen Erbauung den Kalendar-Mönchen zugeschrieben wurde. Diesen Keller nutzte Knobloch schon lange als Weinlager. Nachdem die Scheunenreihe 1870 abgebrannt war, sollten 1872 an deren Stelle 4 Wohnhäuser erbaut werden (Am Freudenberg 5 bis 8). Das geplante Haus auf der Nr. 8 sollte auf dem Tonnengewölbe-Keller erbaut werden, den Knobloch benutzte. Carl Alexander Knobloch wehrte sich vehement gegen den Verlust des Lagerkellers. Der Mann hatte Einfluss und fand einen ungewöhnlichen Kompromiss: Knobloch durfte im September 1872 den Keller kaufen. Dieser erhielt ein neues, „besonderes Folium“ (eigenes Blatt)



Preislisten-Kopf 1935 mit den Knoblochschen Häusern und dem Weinspeicher auf dem Freudenberg - werbewirksam dargestellt



Der Weinspeicher in der Realität. Rechts das ehem. Wohnhaus Am Freudenberg Nr. 5, links eine der alten Scheunen.

waren die Aussichten, durch Vermietung wiederum Erträge zu erzielen, aber vordergründig auch die eigene Nutzung der Kellerräume, die direkt an Hauptstr. 16 angrenzten. In diesem Häuserkomplex Ecke Hauptstraße und Kirchstraße ließ er im Keller einen Durchbruch anlegen, so dass beide Gebäude-Keller zu einem großen, zusammenhängenden Lager zusammengefasst wurden. Im Erdgeschoss Kirchstraße 1 befanden sich bis 1896 das Radeberger Postamt, danach die Deutsche Bank/Depositenkasse, die Buchhandlung Pfeil, die Wohnungen wurden vermietet. Nach dem Tode von Carl Alexander Knobloch im Jahr 1878 wurde Sohn Georg Friedrich Alexander alleiniger Eigentümer beider Häuser und bewohnte Hauptstraße 16, sein jüngerer Bruder Carl Wilhelm Hermann bewohnte Kirchstraße 1. Die Weingeschäfte liefen gut, und der weiter anwachsende Großhandel mit Weinen erforderte

neue Räumlichkeiten. Die Gelegenheit kam, als Advokat Schreiter per 1.1.1895 einen Teil der ihm gehörenden Fläche der ehem. Militär-Reitbahn auf dem Freudenberg (Flurstück 182a, östlich der Wohnhausreihe und südlich der letzten Scheune, heute Teil des Gymnasium-Sportplatzes) für 2.500 Mark an die Brüder Knobloch verkaufte. Diese bauten hier den, bei älteren Radeberger Einwohnern noch gut bekannten, großen „Knoblochschen Weinspeicher“ mit Kelleranlagen und Kontor. Die Ausmaße von etwa 2.000 Kubikmetern Lagerkapazität, bei ca. 300 qm Gebäudefläche, waren beeindruckend. Es wurden Gebindegrößen bis 72 Flaschen und Fässer bis 600 (!) Liter gehandelt. Einige der gusseisernen Säulen des Weinkellers sind beim Verfüllen des Kellers, anlässlich des Gymnasium-Erweiterungsbaues, gesichert und dankenswerterweise am oberen Ende der „Freudenberg-Treppe“, rechtsseitig als Stelen in den Grünanlagen aufgestellt worden. Leider aber bisher ohne jeglichen informativen Bezug.

Nach dem Tode von Carl Alexander Knobloch am 2. Aug. 1878 ersuchte sein ältester Sohn Georg Friedrich Alexander bereits im September 1878 „...den wohlh. Stadtrat höflichst, die durch das Ableben des Herrn Carl Alexander Knobloch allhier erlassene Konzession zur Ausübung von Weinschank etc. den Erben des genannten Herrn und zwar der Frau Emma Therese Knobloch, Georg Fr. Alex Knobloch und Herrn Carl Wilh. Knobloch unter der Firma C. A. Knobloch aufs Neue und zwar in ihrem früheren Umfange verleihe zu wollen...“

Er erklärte jedoch schon im Dezember 1878, mit Zustimmung der Miterben, die Schankstätt allein betreiben zu wollen. Von 1884 bis 1898 verpachtete er diese an 6 Pächter. Sicherlich unzufrieden mit diesem Pachtwesen, betrieb er ab 1898 beide Objekte, bestehend aus Schankwirtschaft und Weinstuben-Handel, wieder selbst. Ab August 1901 verpachtete Georg Knobloch die Schankwirtschaft an den früheren Uhrmacher und Goldschmied Oskar Vogel (ehem. Hauptstr. 1; jedoch nicht verwandt mit Knoblochs späterem zweiten Schwiegersohn J.M.K. Vogel). Wegen Erkrankung Vogels übernahm der Dresdner H.R.M. Thiel im Juni 1902 das Pachtverhältnis, und er erlangte die Genehmigung, die Schankwirtschaft ab sofort als „Bürger-Casino“ zu benennen. Dieser Name blieb auch bei den vielen späteren Pächtern erhalten. Mit Beginn des separaten Schankstätten-Betriebes erfolgten einige Umbauten im Erdgeschoss. Anstelle der bisherigen zentralen Eingangstür in der Mitte der Hauptstraßenfront bekamen „Bürger-Casino“ (links) und „Weinstube“ (rechts) separate Eingänge. Der Zugang zum Wohnhaus erfolgte nun über das Tor zum kleinen Innenhof auf der Kirchstraße. Diese Geschäfts-Gliederung blieb bis zur Sanierung des Gebäudes um 2010 erhalten, erst da erfolgte der Rückbau zur ursprünglichen Form.



Original-Rechnung von 1920 an die Kirche zu Kleinwolmsdorf über 15 Flaschen besten „Wöllsteiner“ für 232 Mark... Der Monatsverdienst eines Arbeiters betrug damals ca. 130 Mark...

Georg Friedrich Alexander Knobloch - der Weg in die Politik als erfolgreicher Kaufmann und Abgeordneter des Landtages

Georg Friedrich Alexander Knobloch setzte klug, wie vormals sein Vater Carl Alexander, auf mehrere wirtschaftliche Standbeine. Zusätzlich zu seinen ererbten Kerngeschäften als Wein-Großhändler und Weinstuben-Betreiber sowie den relativ sicheren Einkünften aus Vermietungen und Verpachtungen, vertrieb er ab 1879 auch Bier und stieg ins aufblühende Versicherungs-Geschäft ein. Von 1880-1913 war er Agent der Aachener und Münchener Feuerversicherungs-Gesellschaft und von 1882-1883 auch Agent der Leipziger Feuerversicherungs-Gesellschaft.

Für ihn, den bisher sehr erfolgreichen Kaufmann, wurde auch zunehmend die „höhere Politik“ zu einer verlockenden Plattform. Bereits 1896 war er „Friedensrichter rechts der Röder“. Er gehörte nicht dem Stadtrat an, sondern wollte Landtagsabgeordneter werden. Im 3. Sächsischen Wahlbezirk kandidierte er für den Landtag des Königreiches Sachsen und entwickelte hier in der Wählerversammlung am 24.9.1901 sein Programm, das volle Zustimmung erhielt. 1901 wurde Georg F. A. Knobloch zum Abgeordneten der II. Kammer („Vertreter der Rittergüter, Städte und des Bauernstandes“) in den 29. Ordentlichen Landtag gewählt. Als „Konservativer“ hatte er das Mandat bis zum 37. Ordentlichen Landtag 1918 inne. 1911 wurde er Schriftführer der Finanzdeputation der II. Kammer und setzte sich insbesondere für die weitere Verkehrsentwicklung Sachsens ein. Die Stadt Radeberg hatte, gemeinsam mit Radeburg, Großenhain und 63 umliegenden Gemeinden, bereits 1897 eine Petition beim Landtag eingereicht, in der auf die momentanen Grenzen der Möglichkeiten für ihre expandierende Industrie hingewiesen wurde, die in der besitz- und geländemäßigen Struktur ihrer Transport-Anbindung, konkret des Radeberger Bahnhofes, begründet waren. Die nahe Lösung, die er nachdrücklich forderte, sollte die industrielle Erschließung des Radeberger Nordens mittels eines „Industrie-Gleises und -Bahnhofes“ ermöglichen. Die Alternative bzw. das Fernziel war im Bau einer Normalspurbahn angedacht, vom Knoten Arnsdorf über Radeberg/Nord nach Radeburg unter Einbeziehung der Gemeinden des Rödertales. Knobloch kämpfte vehement um diese Bahn und damit auch um die Chancen einer perspektivischen Ausdehnung Radebergs, was jedoch vorerst an den geplanten Kosten von 4 Millionen Mark für 24 km Strecke (darin 2 große Röderbrücken) scheiterte und letztlich mit Beginn des Ersten Weltkrieges vom Tisch war. Ebenso energisch forcierte Knobloch den jahrelang verzögerten Rückbau des Bahnüberganges Dresdener Straße zu einer Unterführung. Erst nachdem ein Dresdner Autofahrer am 3.2.1914 hier tödlich verunglückte, begann der Bau dann recht schnell (siehe dazu auch W. Lumpe: Radeberger Blätter zur Stadtgeschichte, Heft 11). Georg Friedrich Alexander Knobloch hatte als Landtagsabgeordneter große Verdienste aufzuweisen, auch für seine Heimatstadt Radeberg.



Das Knoblochsche Haus um 1905. Links das „Bürger-Casino“, rechts die „Weinhandlung“. Der frühere Mittel-Eingang ist bereits auf die Kirchstraße verlegt.

Nach seinem Tode 1923 übernahm, da es keinen männlichen Nachfahren mehr gab, Schwiegersohn Johannes Moritz Vogel die Geschäftsführung der Firma Knobloch. Tochter Margarethe Jenny, geb. Knobloch, verh. Vogel, erbe die Immobilien. In den frühen DDR-Zeiten wurden Herr Georg Reißmann, danach dessen Sohn Siegfried Reißmann als Geschäftsführer eingesetzt. Der bewährte und zum Markenzeichen gewordene Firmenname „C.A. Knobloch“ wurde jedoch beibehalten. Selbst nach der Verstaatlichung 1972 wurde dem Betriebsnamen der Zusatz „ehem. C.A. Knobloch“ angefügt (siehe dazu auch B. Greve: Radeberger Blätter zur Stadtgeschichte, Heft 13).

Fortsetzung auf Seite 9

Wir öffnen die Türen



**Krümeland
Radeberg - Schulstraße 3**

**Seid dabei - am Samstag,
den 08.02.2020 ab 10.00 Uhr**



**Hier ist für jeden etwas dabei!
Unser Schnupper-Angebot für Euch:**

- | | |
|---|--|
| <p>Raum 1</p> <ul style="list-style-type: none"> ● 10.00 - 11.00 Uhr
Babyzeichensprache
6 - 18 Monate - Sabine ● 11.15 - 12.15 Uhr
Yoga 3 - 6 Jahre - Janet ● 13.15 - 14.15 Uhr
Yoga 7 - 12 Jahre - Marion ● 14.30 - 15.30 Uhr
Zumba - Viola ● 15.45 - 16.45 Uhr
Pilates - Kathrin ● 17.00 - 18.00 Uhr
Strong by Zumba - Viola | <p>Raum 2</p> <ul style="list-style-type: none"> ● 10.00 - 11.00 Uhr
Kangatraining mit Baby - Jasmin ● 11.15 - 12.15 Uhr
KangaBurn mit Kids - Jasmin ● 13.15 - 14.15 Uhr
Breaking ab 7 Jahre - Leif ● 14.30 - 15.30 Uhr
Taekwondo Kids /
Jugend ab 6 Jahre - Noor ● 15.45 - 16.30 Uhr
KiTami ab 2,5 Jahre - Viola ● 17.00 - 18.00 Uhr
Krav Maga - Selbstbehauptung /
Selbstverteidigung für Bambinis /
Kids ab 5 Jahre - Jasmin |
|---|--|

**Krümeland Radeberg - Schwangerschaftsbetreuung
Fitness - Gesundheit - Selbstverteidigung**

www.kruemelnd-radeberg.de

Tipps & Termine

Förderverein Kita „Am Sandberg“ e.V.

KINDERSACHEN FLOHMARKT

14. MÄRZ 20 BEGINN: 14 UHR ENDE: 17 UHR

in der Kita „Am Sandberg“ Am Sandberg 1, 01454 Radeberg

☛ KAFFEE ☛ KUCHEN ☛ WAFFELN ☛ RIESENSEIFENBLASEN
☛ KINDERSCHMINKEN ☛ SPIELZIMMER ☛ U.V.M.

ANMELDUNGEN UND INFOS:
per Mail an flohmarkt@fv-kita-am-sandberg.de oder 0172 / 377 10 31
Standgebühr: 10,- €/Biertisch + 15,- €/Biertisch + 2 Bänke + 3,- €/je Kleiderstange
Tische und Bänke werden vom Förderverein gestellt • Alle Stände im Gebäude
Aufbau für Verkäufer: ab 12.30 Uhr

WWW.FV-KITA-AM-SANDBERG.DE

15. vorsortierter

**BASAR
rund ums
KIND**

Große vorsortierte Auswahl auf 500m²

Kleidung, Babyausstattung, Spielzeug, Schuhe, Bücher...

Plattenbauschule 01477 Arnsdorf, Stolpener Str. 51
(2. OG - der Zugang ist nicht barrierefrei)

FR, 27.03.20, 16-19 Uhr
(Einlass für Schwangere und Eltern mit Säuglingen ab 14 Uhr)
mit Café, Kinderbetreuung und Kinderschminken

SA, 28.03.20, 9-11 Uhr

Hinweis für Verkäufer und Helfer: Anmeldung am
24./25.02.20 nur online unter: www.arnsdorf-hilft.de
Weitere Infos per E-Mail: basar@arnsdorf-hilft.de
oder www.arnsdorf-hilft.de/basar-rund-ums-kind.

- Anzeige -

Gewinnspiel - Wir verlosen zwei Mystery-CD-Boxen

in Zusammenarbeit mit der Agentur Kühl PR

EUROPA veröffentlicht neue Hörspiel-Serie von Raimon Weber

Schicken Sie uns einfach eine Postkarte mit dem Stichwort „VIDAN“ an: „die Radeberger“ Heimatzeitung, Oberstraße 16a, 01454 Radeberg oder sendet eine Mail an zeitung@die-radeberger.de. Ein-sendeschluss ist der 23.02.2020. Die Gewinner werden in unserer Ausgabe 08, welche am 28.02.2020 erscheint, bekannt gegeben und per Post, Mail oder Telefon über ihren Gewinn informiert. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie sich mit unseren Datenschutzbestimmungen, welche unter www.die-radeberger.de zu finden sind, einverstanden.



Die Mitarbeiter des Verlages sind nicht zur Teilnahme berechtigt. Die Auszahlung des Gewinns ist ausgeschlossen. Veranstalter der Verlosung ist „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH. Es werden von uns keine persönlichen Daten der Teilnehmer gespeichert, der Gewinner / die Gewinner erklärt/erklären sich jedoch damit einverstanden, dass Name und Wohnort in der Heimatzeitung „die Radeberger“ veröffentlicht werden kann.

VIDAN - Schrei nach Leben: Mystery-Thriller zum Binge-Hearing

München, Januar 2020. Am 7. Februar veröffentlicht EUROPA (Sony Music) die Mystery-Thriller-Hörspielserie VIDAN - Schrei nach Leben. Sie bringt das Grauen in die ländliche Idylle Montanas: Menschen verschwinden, mysteriöse Wesen schleichen durch die Nacht. Der stellvertretende Sheriff Miles Vidan kommt einer globalen Verschwörung auf die Spur - und erkennt, dass seiner Welt der Untergang droht. Die zehn Folgen der ersten Staffel erscheinen zeitgleich digital bei allen bekannten Streaming-Diensten und als Audio-CDBox. Hör- und Leseproben sowie einen visuellen Trailer gibt es auf www.vidan.world

Binge-Hearing statt Binge-Watching: VIDAN - Schrei nach Leben holt den anhaltenden Trend der Mystery-Thriller-Serien von den Augen in die Ohren: „Netflix mag mit Dark oder Stranger Things an den Bildschirm fesseln“, so Hilla Fitzen, Redakteurin bei Sony Music, „VIDAN aber kriecht über das Ohr direkt ins Kopfkino - und fesselt die Fantasie.“ Autor, Regisseur und Produzent der neuen Hörspiel-Serie ist Raimon Weber, der unter anderem für Monster 1983 und Gabriel Burns schrieb.

„Es währt schon ewig, aber der Kampf beginnt jetzt.“

In den zehn Folgen der ersten Staffel begleitet der Hörer den stellvertretenden Sheriff Miles Vidan bei seinen Ermittlungen - und landet auf den Spuren von etwas unfassbar Bösem. Das unbekannte Grauen beginnt in der kleinen Stadt Blackdale im Schatten der Rocky Mountains, eingebettet in undurchdringliche Wälder voller Stille und Dunkelheit. Nahezu zeitgleich kommen hier vier Menschen unter mysteriösen Umständen ums Leben. Miles Vidan wird während der Ermittlungen von seiner eigenen Vergangenheit eingeholt. Was haben die Morde mit dem Tod seiner Frau zu tun? Und woher stammt die schwarze Substanz, die an einem der Tatorte entdeckt wird und sich jeglicher Untersuchung entzieht?

Fragen, die den Protagonisten ebenso wenig loslassen wie die Hörerinnen und Hörer. Miles Vidan gerät schnell in das Zentrum einer weltweiten Verschwörung. Und Blackdale verwandelt sich nach und nach in einen Ort wahrgewordener Alpträume. „Vor 20 Jahren hat ‚Die Sopranos‘ mit Folgen in Kino-Qualität das Format der TV-Serie auf ein völlig neues Level gehoben“, sagt Autor Raimon Weber. „Im Sektor der Hörspiele sind wir an einem ähnlichen Wendepunkt: Jede Folge von VIDAN bietet eine aufwändige Produktion mit hochkarätigen Sprechern, über 100 sind es allein in der ersten Staffel. Hinzu kommt der enorme Suchtfaktor für die Hörerinnen und Hörer durch die mitreißende Welt, von der man schnell eingenommen wird - ohne dass ein Bildschirm die persönliche Fantasie beeinflusst.“

Um die Serie herum verschwimmen die Grenzen und Möglichkeiten der verschiedenen Medien. So erscheinen zu VIDAN nicht nur Audio-Teaser, sondern auch eine Romanversion als Leseprobe und ein Trailer im Bewegtbildformat. Dieser zeigt, dass die Reihe mit den Ansprüchen einer hochwertig produzierten TV- oder Streaming-Serie problemlos mithalten kann.

Wen VIDAN gepackt hat, der kann ab dem 7. Februar die ganze Geschichte der Folgen 1 bis 10 direkt binge-hören: Die erste Staffel von VIDAN - Schrei nach Leben erscheint dann digital bei allen Streamingdiensten, unter anderem Spotify, Apple Music, Amazon Music, Deezer und Napster. Im Handel ist die Audio-CD-Box mit allen 10 Folgen im Schuber zum UVP von 19,99 € erhältlich. Weitere Infos zur Serie gibt es auf www.vidan.world

Über den Autor

Raimon Weber ist Spezialist für Thriller mit meist klaustrophobischer Stimmung. Seit 1998 veröffentlicht der Westfale erfolgreich Kriminalromane, Thriller und Hörspiele. Er schrieb für Serien wie Monster 1983, Darkside Park, Porterville,



Gabriel Burns oder Point Whitmark. Für seine Recherchen besuchte Raimon Weber die Geschlossene Forensische Psychiatrie, kletterte auf Fabrikschornsteine oder besichtigte Verbrennungsanlagen für amputierte Gliedmaßen. Er beschäftigt sich mit ungewöhnlichen Tötungsmethoden und scheut sich nicht, diejenigen kennenzulernen, die sie anwenden. Webers Romanfiguren sind häufig Durchschnittsmenschen, die durch unvorhergesehene, traumatische Erlebnisse aus der Bahn geworfen werden. Seine Geschichten zeigen, dass das Verbrechen nicht nur von außen in die scheinbar heile Welt von Durchschnittsbürgern einbricht, sondern häufig in der Psyche der Protagonisten wohnt.

Text & Fotos: Kühl PR

- Anzeige -

Projekt Radeberger Bücherzelle findet zahlreiche Unterstützung



An der Ecke Pulsnitzer Straße / Oberstraße soll die Bücherzelle zwischen den Schaukästen und den Sitzbänken ihren Platz finden und zum Schmökern einladen.

Nachdem die Idee einer Radeberger Bücherzelle über mehrere Medienkanäle verbreitet wurde, bekam die Initiatorin nun über den Jahreswechsel jede Menge Zulauf und Hilfsangebote. So wird es der AWO Regionalverband Radeberger Land e.V. sein, der quasi die Trägerschaft für das Projekt übernimmt. Ein ähnliches Bücherangebot hat der Verein bereits seit einiger Zeit im Radeberger Bahnhof etabliert. In einem Raum voll mit Büchern kümmern sich engagierte Rentner darum, dass alles seine Ordnung hat. Nun kam auch die Bestätigung aus dem Rathaus, denn die Stadt wird für die Beschaffung und den Transport der alten Telefonzelle aufkommen. Allerdings benötigt das Unternehmen, welches die ehemaligen Fernsprechhäuschen verkauft, längere Zeit für den Abwicklungsprozess. Es wird also wohl erst im 3. Quartal 2020 zum Aufstellen des Häuschens in Radeberg kommen. Bis dahin wird durch den Stadtwirtschaftshof ein Fundament gegossen werden. Nach der Lieferung der begehrten Zelle,

wird sich Dirk Hantschmann um die hölzerne Innenausstattung kümmern und Regale für die Bücher anbringen. Das Außendesign will Dirk Benik von der Textilveredlung Radeberg übernehmen. Material und Arbeitsleistung werden somit gesponsert. Für die Bereitschaft aller, die am Projekt mitwirken und sich für ihre Stadt einsetzen, sei von Yvonne Koch, die die Projektidee Bücherzelle auf den Weg gebracht hat, an dieser Stelle herzlich gedankt.

Was noch fehlt ist ein wenig Licht für die Bücherzelle. Es wird noch jemand gesucht, der sich in Sachen Beleuchtung auskennt und helfen kann. Wäre eventuell ein Solarpanel die optimale Lösung? Zudem hofft man, ist die Minibücherei einmal aufgestellt, dass diese dann nicht Randalierern zum Opfer fällt und beschädigt wird.

Text & Fotomontage: Red. Quelle & Visualisierung: Yvonne Koch